

HÄNDEL

Festspiele Halle

5.–14. Juni 2026

Mansbilder:
Helden, Herrscher,
Herzensbrecher

dem Komponisten

so nah

René Jacobs
Max Emanuel Cenčić
Magdalena Kožená
Valer Sabadus
Bonaparte

Händelfestspielorchester Halle
lautten compagney BERLIN
Balthasar NOVA
Kammerorchester Basel
Super Flu

HÄNDEL
FESTSPIELE
HALLE

HÄNDEL-HAUS



Tickets unter
www.haendelfestspiele-halle.de





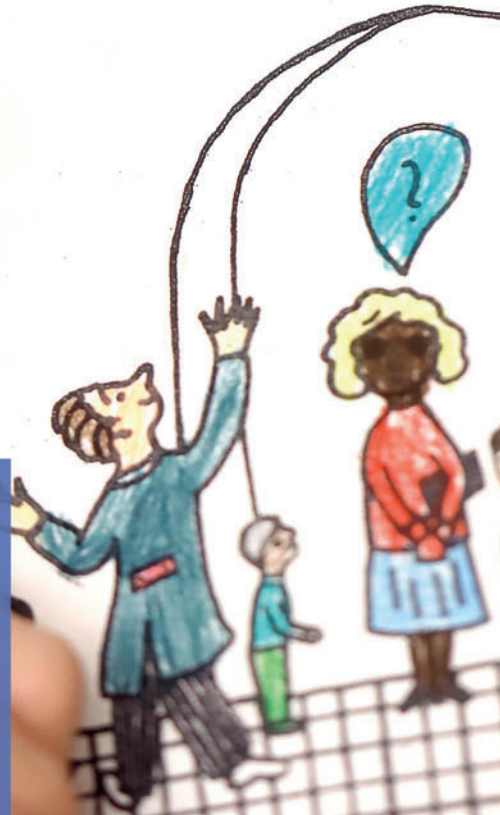
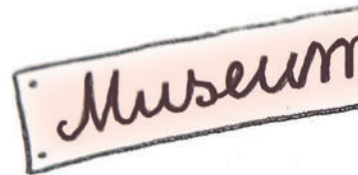
MUSEUM
FÜR NATURKUNDE
MAGDEBURG



KULTURHISTORISCHES
MUSEUM
MAGDEBURG



DOMMUSEUM
OTTONIANUM
MAGDEBURG



Internationaler Museumstag

17. Mai 2026

10.00 – 18.00 Uhr

Eintritt frei

Harzer-Hexen-Stieg-Fest in Osterode am Harz am 16. Mai von Stadt Osterode am Harz + Harzklub Lerbach

Am 16. Mai 2026 verwandelt sich Osterode am Harz in einen Treffpunkt für kleine und große Hexen, Naturfreunde und Wanderbegeisterte. Die Stadt Osterode am Harz und der Harzklub Lerbach laden euch herzlich zu einer stimmungsvollen Familienwanderung über den Harzer-Hexen-Stieg ein – mit dem Eselsplatz als Ziel.

Start ist um 13 Uhr am Parkplatz Bleichestelle. Gemeinsam mit Wanderführer Heiner Wendt geht es auf die rund drei Kilometer lange Strecke durch die reizvolle Harzer Landschaft – ein Weg, der Naturerlebnis und Geselliges miteinander verbindet. Ab 14 Uhr beginnt am Eselsplatz das bunte Harzer-Hexen-Stieg-Fest. Für Spiel und Spaß auf dem Hexenbesen sorgt die Wolfshäger Hexenbrut und bringt große wie kleine Gäste in Bewegung. Hexe Anja treibt ihr fröhlich-schauriges Unwesen rund um ihr Hexenhaus, während Oberhexe Janina freiwillige Hexen und Teufel fantasievoll schminkt – ganz gleich ob hübsch oder herrlich gruselig. Mit viel Herz und Humor erzählt Kiepenfrau Berta von ihren Erlebnissen auf dem alten Handelsweg. In ihrer schweren Kiepe trug sie einst Waren zu Fuß in den Oberharz und berichtet nun von den Begegnungen und Geschichten, die sie auf diesen Wegen erlebt hat.

Ein weiterer Programmpunkt erwartet interessierte Besu-



cher ab 15 Uhr: Oberhalb des Eselsplatzes geben Mona und Heiner einen fachkundigen Ausblick auf den aktuellen Zustand des Harzer Waldes und laden zum Austausch über Natur, Wandel und Zukunftsperspektiven ein. Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt – der Harzklub Lerbach verwöhnt alle Gäste mit kulinarischen Angeboten. Freut euch auf einen abwechslungsreichen Nachmittag zwischen Natur, Tradition und fröhlichem Hexentreiben – gemeinsam geplant und durchgeführt von der Stadt Osterode am Harz und dem Harzklub Lerbach.

Seid dabei, wenn sich Wanderlust und Hexenzauber auf besondere Weise verbinden!

www.osterode.de

Magazin Sachsen-Anhalt

Impressum	21
Harzer-Hexenstieg-Fest in Osterode	3
Händel-Festspiele: Sachsen-Anhalts musikalisches Highlight	4
Kalimandscharo-Festspiele - Sommertheater in Zielitz	5
Harzer Hunde-Tage in Hahnenklee	6
Hugo-Junkers-Fest in Dessau	6
Erlebnispark Memleben neu gestartet mit Zirkusshow	7
Familien-Musical „Arielle, die kleine Meerjungfrau“	8
„Walpurga - das Musical“ im Harzer Bergtheater	8
Figurenfestival „blickwechsel“ mit Eröffnungsnacht la notte	9
Maitreiben im Bürgerpark Wernigerode	10
Naumburger Straßentheatertage 2026	10
Mutterhaus Elbingerode+ Gästehäuser Neuvandenburg	11
Romanik erleben im Kloster Jerichow	13
Ausstellung „Vier machen Blau“ in Quedlinburg	15
Übersicht zum Museumstag	16
Städtische Museen Gera zum Museumstag	16
Sonderausstellung zur Freimaurerei in Magdeburg	17
Tag der historischen Fahrzeuge auf Burg Ummendorf	18
Mittelalterliche Vogelwelten Dom & Domschatz Halberstadt	18
Dicker Wilhelm lädt zum historischen Picknick	19
Glasmanufaktur Harzkristall Derenburg	23
Bad Schmiedeberger Meisterkonzerte	25
Heinrich-Schütz-Haus Weißenfels: Veranstaltungen Mai	27



Veranstaltungshighlights

Altmark - Börde - Salzland	20
Harz	22
Anhalt - Wittenberg - Leipzig	24
Mansfeld - Saale - Unstrut	26
Ausstellungen	14

Händel-Festspiele: Sachsen-Anhalts musikalisches Sommerhighlight 80 Veranstaltungen zum Thema: „Mansnbilder – Helden, Herrscher, Herzensbrecher“

Sachsen-Anhalts größtes Musikfestival, die Händel-Festspiele Halle, lädt vom 5. bis 14. Juni 2026 zu über 80 Veranstaltungen ein. Erstmals unter der Leitung von Intendant Florian Amort steht das Motto „Mansnbilder – Helden, Herrscher, Herzensbrecher“ im Mittelpunkt: Historische und gegenwärtige Männlichkeitsbilder werden in Opern, Konzerten, Partys und Workshops beleuchtet – ein frischer Neubeginn für die traditionsreichen Barockfestspiele, die seit 1922 stattfinden.

Florian Amort sagt dazu: „Das Festival soll ein Ort sein, an dem sich Sachsen-Anhalt mit seiner kulturellen Stärke präsentiert. Wir wollen zeigen, dass Barockmusik nicht nur historisch relevant ist, sondern mitten in der Gegenwart wirken kann.“

Atemberaubende Spielstätten in Halle und Umgebung

Das Festival entfaltet sich an besonderen Spielstätten in Halle und im Umland. In der Oper Halle feiert Rinaldo Premiere, in der Händel-Halle sind Raritäten wie Talestri, regina delle Amazzoni von Maria Antonia Walpurgis zu erleben – die erste Barockoper einer Komponistin im Festspielprogramm. Das Goethe-Theater Bad Lauchstädt bietet mit drei Marionetten-Opern besondere Akzente, während The Dragon of Wantley in der selten bespielten Leopoldina aufgeführt wird.

Ein Wandelkonzert im Botanischen Garten lädt zum musikalischen Flanieren ein, auf einer Saale-Bootsfahrt steht Faszination Persien im Mittelpunkt, und im Stadtmuseum trifft Barockes auf Moderne im Rahmen einer besonderen Kostümpäsentation. Den Abschluss bildet Händels Messiah in der Marktkirche Halle, dem Ort von Händels Taufe. Diese Vielfalt macht Halle zum pulsierenden Festivalherz der Region.

BRIDGES als Höhepunkt

Höhepunkt ist BRIDGES am 13. Juni in der Galgenbergschlucht – einem natürlichen Amphitheater am Stadtrand von Halle.



Händel-Oper „Agrippina“
Foto: Markus Horn

Das Crossover-Spektakel vereint die Staatskapelle Halle, den Universitätschor Halle und Countertenor Valer Sabadus mit den Special Guests Bonaparte und Super Flu. Unter der musikalischen Leitung von Christoph Huber feiern Uraufführungen Premiere, während Barock auf Rock und Elektronik trifft. Den Abschluss bildet traditionell ein Feuerwerk zu Händels Feuerwerksmusik. In sommerlicher Open-Air-Atmosphäre entsteht so ein Erlebnis, das Energie, Innovation und Händel-Geist verbindet.

Florian Amort betont: „Händel war ein neugieriger Künstler, der immer neue Ausdrucksformen suchte. Mit Bonaparte und Super Flu haben wir bewusst zwei sehr unterschiedliche Acts eingeladen, sich mit Händel und unserem Festspielthema Mansnbilder aus heutiger Sicht auseinanderzusetzen.“

Neue Formate und starke Impulse

Neue Sparten wie Händel NOW mit stadtweiten Partys und Filmreihen, Händel NEXT mit Familienfest und Rodelindas Sohn sowie Händel LAB mit Workshops und einem Händel-Slam öffnen die Festspiele für neue Zielgruppen. Ergänzt wird das Programm durch renommierte Künstlerinnen und Künstler wie René Jacobs sowie Magdalena Kožená und zahlreiche Ensembles aus Europa. Die Sonderausstellung „Mansnbilder – Too hot to Händel?“ im Händel-Haus ab dem 21. Mai reflektiert das Thema Männlichkeit von der Barockzeit bis heute.

BRIDGES und die Händel-Festspiele machen somit Sachsen-Anhalt 2026 zu einem Muss für Musikliebhaber: Barock, Crossover und regionale Identität verschmelzen in Halle zu einem besonderen Sommerereignis.

www.haendelfestspiele-halle.de



„Bridges to classics“
Foto: Thomas Ziegler

26. Kalimandscharo-Festspiele - Sommertheater Salzberg Zielitz mit neuem Musical und neuer Märchenkomödie

Liebe, List und Kuh-Biduh! - ein tierisch komisches Musical von Sigrd Vorpahl und Dietmar Hörold

„Etwas Liebes muss man haben, um sich täglich dran zu laben, doch wer schläft im Stroh allein, der ist echt ein armes Schwein!“ Diese Zeile aus einem Song des Musicals umreißt die Misere, in der Bauer Hannes Hirtmann steckt, ganz genau: Er liebt seinen Hof und seine Tiere, doch ihm fehlt nicht nur Geld, sondern auch eine Frau. „Keine will, das find ich doof, einen Mann mit Bauernhof“, singt er verzweifelt.

Da kommt das Angebot des Nachbarn Erwin Ebenreich gerade recht. Der will Hannes den Hof abkaufen um einen Golfplatz daraus zu machen. Hannes beschließt, in die Stadt ziehen, um dort sein Glück zu suchen.

Doch die Tiere des Hofes sind mit diesen Plänen gar nicht einverstanden. – schließlich würden sie dann ihr Zuhause verlieren. Mit List und viel „Kuh-Biduh“ erschließen sie Hannes nicht nur eine profitable Geldquelle, sondern verhelfen ihm auch zum Liebes-Happy-End.

Premiere: 12.06., 19.30 Uhr | Weitere Vorstellungen: 13. / 19. + 20. / 25. - 27.06., 19.30 Uhr / 14., 21. + 28.06., 17 Uhr

Spielstätte: Salzberg 1, Am Mittelfeld in 39326 Zielitz
Ticketshop: www.holzhaustheater.de

„7 Geißlein ALLEIN zu Haus“ Märchenkomödie für Kinder ab 4 Jahren

Tante Emma und Bäcker Bemme teilen sich einen Laden. Doch das ist längst nicht alles, denn der gemeinsame Laden fungiert auch als Schaltzentrale für Klatsch und Neuigkeiten aller Art. Und weil Bemme und Emma die Geschichte von den sieben Geißlein als erste gehört haben, berichten sie den Besuchern brühwarm von den miesen Tricks des Herrn Wolf und den cleveren Aktionen der Geißlein. Was für ein Glück, dass Clever, das jüngste Ziegenkind, die Geschichte von den sieben Geißlein schon mal in seinem Märchenbuch gelesen hatte. Wie ein Déjà-vu kommt es Clever vor, als der Herr Wolf plötzlich an die Tür klopft.

Wie die Geißlein Clever, Luftikus, Klimbim, Kokolores, Grazili, Manometer und Knorke es schaffen, dem ewig gleichen Lauf des alten Märchens zu entgehen, ist ein spannender Theaterspaß für Kinder und Erwachsene. Es spielen: Schauspielschüler und erwachsene Darsteller des Holzhaustheaters Zielitz
Vorstellungen: 13. /14. und 20. / 21. und 27. / 28.06., 10.30 Uhr

Spielstätte: Salzberg 1, Am Mittelfeld in 39326 Zielitz
Ticketshop: www.holzhaustheater.de

Anzeige



**HOLZHAUSTHEATER
ZIELITZ e.V.**
Theater vom Dorf fürs ganze Land

26. KALIMANDSCHARO-FESTSPIELE
Sommertheater auf dem Salzberg Zielitz



Liebe, List und Kuhbiduh

Tierisch-komisches Musical von Sigrd Vorpahl (Buch) u. Dietmar Hörold (Musik)

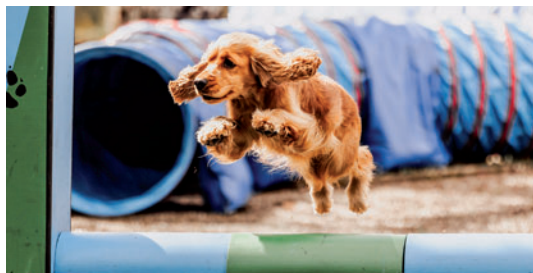


7 Geißlein allein zu Haus

Märchenkomödie von Sigrd Vorpahl nach Grimm



18.-24. Mai: Harzer Hunde-Tage HundeGlück in Hahnenklee



Vom 18. bis 24. Mai 2026 finden die dritten Harzer Hunde-Tage in Hahnenklee statt. Freu dich auf einen Erlebnisurlaub mit deinem Fellfreund. Über die ganze Woche erwarten dich verschiedene abwechslungsreiche Veranstaltungen rund um den Hund. Auf dem Programm stehen geführte Hundewanderungen und vielfältige Hunde-Work-

shops, wie z.B. „Zuverlässiger Rückruf“. Bei spannenden Vorträgen wird über Themen wie z.B. „Mythen im Hundetraining“ informiert. Am Samstag und Sonntag findet von 11 bis 17 Uhr die Ausstellung „Rund um den Hund“ mit vielfältigen Ständen und Programm statt. www.hahnenklee.de
info@hahnenklee.de

Anzeigen

HARZER HUNDE-TAGE
HUNDEGLÜCK in Hahnenklee

18. - 24. MAI

- Hundewanderungen, Vorträge, Workshops z.B. zuverlässiger Rückruf
- Samstag und Sonntag Ausstellung „Rund um den Hund“ mit vielfältigen Ständen und einem abwechslungsreichen Programm

www.hahnenklee.de
f Hahnenklee.Bockswiese

Pfingsten: Hugo Junkers Fest Luftfahrt, Technik & Familienspaß

Die Stadtwerke Dessau laden vom 23. bis 25. Mai 2026 zum 20. Hugo-Junkers-Fest auf den Flugplatz Dessau ein. Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm aus Luftfahrt, Technik und Familienunterhaltung. Höhepunkte sind spektakuläre Flugshows, Rundflüge u. a. mit Antonow AN-2, einer Cessna und einer SuchoiSU-29 sowie Fallschirmsprünge und Demonstrationsflüge, etwa mit der Yak-52. Auf der großen Blaulicht-Aktionsfläche geben Organisationen wie das Deutsche Rote Kreuz, das Technische Hilfswerk und die Bundeswehr spannende Einblicke in ihre Arbeit. Ein Volksfest mit Livemusik, Rum-



Foto: Oliver Harloff

mel, Mitmachangeboten, Oldtimer-Show, SIMSON-Treffen und dreitägigem Trödelmarkt bietet Spaß für Groß und Klein. Eintritt: 5 € (gilt für zwei Tage, Montag frei), Kinder bis 14 Jahre frei. Ein kostenloser Shuttlebus fährt ab Hauptbahnhof.

Weitere Informationen unter www.flugplatz-dessau.de

20. HUGO JUNKERS FEST 2026

23. bis 25. Mai 2026
Hugo-Junkers-Flugplatz

Mit kostenlosem Bus-Shuttle!

SA | 10-24 UHR SO+MO | 10-17 UHR

Eintritt: 5€ Erwachsene (gilt für 2 Tage, Mo frei)
Kinder bis 14 Jahre frei

Kunstflüge • Rundflüge • Modellflug • Ausstellung • Fallschirmspringen • Oldtimer Schau • Simson-Treffen • Trödelmarkt • Blaulichtmeile • Vergnügungspark • Livemusik Kinderprogramm & -animation • u.v.m.

Erlebnispark Memleben ist in die neue Saison gestartet und begeistert mit spektakulären Neuheiten!

Der Frühling ist da – und im Erlebnispark Memleben läuft die Saison bereits auf Hochtouren! Freut euch auf unvergessliche Erlebnisse für die ganze Familie – größer, bunter und aufregender als je zuvor.

> Neu im Tierbereich: Majestätische Kamele, beeindruckende afrikanische



Watussi-Rinder und imposante Texas-Longhorn-Rinder mit gigantischer Hornspannweite – ein tierisches Erlebnis, das garantiert für staunende Gesichter sorgt!

> NEU & EINZIGARTIG: Die große Dino-Liveshow! Auf der Freilichtbühne erwacht die Urzeit zum Leben: Lebens-

echte Dinosaurier, spektakuläre Effekte und actiongeladene Szenen machen diese Show zu einem absoluten Highlight!

> Große Zirkusshow vom Circus Paul Busch Tradition trifft auf beste Unterhaltung! Mit dabei: Publikumsliebbling Clown Karlito – mitreißend, witzig und voller Überraschungen. Lachen garantiert für Groß und Klein!

Anzeige

DEIN FAMILIEN-FREIZEITPARK
zwischen Halle, Leipzig und Erfurt

exotische
TIERWELTEN

verrückte
SHOWS

familienfreundliche
ATTRAKTIONEN

ERLEBNIS PARK

MEMLEBEN

Infos, Öffnungszeiten und günstigere Online-Tickets unter:
erlebnispark-memleben.de

> Zurück auf vielfachen Wunsch: Die beliebte Papageienschule Farbenprächtige Papageien zeigen ihr Können im Show-Theater – ein Erlebnis voller Staunen und Begeisterung.

> Interaktiv & spannend: „Das Zeitchaos – Rettet die Gegenwart!“ Ein parkweites Abenteuer in Zusammenarbeit mit der Escape Academy Berlin – hier wird der ganze Park zum Spielfeld!

> Und das ist längst nicht alles: Loopingbahn „Das verrückte Ei“, Riesenschaukel „Butterfly“, Hüpfburgen, Bällebad, Abenteuerspielplatz, Dino-Ausgrabungsstätte und Streichelzoo – hier kommt garantiert keine Langeweile auf!

Erlebnispark Memleben – Jetzt erleben!
Saison läuft bis 31. Oktober 2026

Do-So: 10 – 17 Uhr
In den Ferien täglich geöffnet (außer montags)

> Ein Tag voller Action, Shows und unvergesslicher Momente für die ganze Familie:

erlebnispark-memleben.de

**„Arielle - die kleine Meerjungfrau“
ab Juni im Harzer Bergtheater Thale**

Ein Familien-Musical für große und kleine Kinder nach der Geschichte von Hans Christian Andersen von Jan Bodinus mit Musik von Stefan Hiller.

Arielles Wunsch, einmal die Menschen zu sehen, ist so stark, dass sie sich dem Verbot ihres Vaters Triton widersetzt. Auch ihr Freund Flippi, kann sie nicht davon abhalten. Als sie an der Meeresoberfläche den schönen Prinzen Eric erblickt, verliebt sie sich in ihn. Arielle muss mitansehen, wie sein Schiff in einen schweren Sturm gerät. Ohne zu zögern, rettet sie Eric. Arielle möchte ein Mensch werden, um immer bei ihm sein zu können. Die böse Meerhexe Hydra verspricht Hilfe, doch als Gegenleistung verlangt sie

Arielles schöne Stimme. Mutig tauscht sie ihren Fischschwanz gegen Menschenbeine ein. Sie hat allerdings nur drei Tage Zeit, von Eric den Kuss der wahren Liebe zu empfangen und Sagen zu werden. Eric ist von Arielle sehr angetan, doch seine wahre Liebe gehört der Stimme seiner Retterin.

Produktion: Theater Fairytale
Regie: Ronny Große
Termine: 21.06., 15 Uhr | 24.06., 11 Uhr | 30.06., 11 Uhr | 02.07., 11 Uhr | 05.07., 15 Uhr | 07.07., 11 Uhr | 09.07., 11 Uhr | 15.07., 11 Uhr | 15.07., 11 Uhr | 19.08., 11 Uhr | 27.08., 11 Uhr
| alle Veranstaltungen: Harzer Bergtheater Thale
Tickets: www.theater-thale.de
Hotline: 03947 / 7768022

**„Walpurga - das Musical®“
ab Juni im Harzer Bergtheater Thale**

Ab Juni Wiederaufnahme der mehrfach prämierten Produktion „Walpurga - das Musical“. Das Musical entführt in die mystische Welt des Harzes, wo Hexenlegenden und Sagen zum Leben erawachen. Im Zentrum steht Walpurga, eine starke Protagonistin, die in einem emotionalen Konflikt zwischen Gut und Böse gefangen ist. Der Stoff verbindet spannende Handlungselemente mit mitreißender Musik, modernem Tanz und spektakulärer Bühnentechnik.

Die Inszenierung unter der Regie von Ronny Große verspricht ein Erlebnis für alle Sinne - von berührenden Soli in solistischen Einlagen, bis zu imposanten Chören.

Besonders der historische und sagenhafte Hintergrund des Harzes gibt dem Musical eine einzigartige Tiefe und regionale Verankerung.

Das Publikum darf sich auf eine Produktion freuen, die alte Legenden mit zeitgenössischem Theater vereint und die besondere Atmosphäre des Bergtheaters perfekt nutzt.

Termine: 27.06., 03.07., 04.07., 11.07., 24.07., 25.07., 26.07., 28.08., 29.08., 10.09., 11.09., 12.09.
alle Veranstaltungen: Beginn 20 Uhr, Harzer Bergtheater Thale
Tickets: www.walpurga-das-musical.de
Hotline: 03947 / 7768022

Anzeigen

AB JUNI 2026

Produktion
Theater Fairytale Thale



Arielle
DIE KLEINE MEERJUNGFRAU



JETZT TICKETS SICHERN
Tel.: 03947 / 7768022 oder QR-Code scannen!

HARZER BERGTHEATER THALE
www.theater-thale.de

AB JUNI 2026

ATEMBERAUBEND. MYSTISCH. ÜBERRASCHEND.

**HEXEN. INTRIGEN. JAGD.
KÄMPFE. LIEBE. MACHT.**



Walpurga
DAS MUSICAL®

ein Musical von Enrico Scheffler
Produktion: Theater Fairytale Thale



JETZT TICKETS SICHERN
Tel.: 03947 / 7768022 oder QR-Code scannen!

HARZER BERGTHEATER THALE
www.walpurga-das-musical.de

14. Figurenfestival „blickwechsel“ Puppentheater Magdeburg

Seit Jahren lädt das Magdeburger Puppentheater die bunte Welt des Figurentheaters mit höchsten Ansprüchen für ein kunstliebendes Publikum nach Magdeburg ein. Mit lächelndem, schelmischem, mit traurig-mahnendem Antlitz erzählen Puppen aus vielen Gegenden unserer Erde den Magdeburgern Geschichten, die sonst nur selten den Weg in die Landeshauptstadt gefunden hätten. Auch im Jahre 2026 wird das Figurentheater-Festival wieder 33 internationale Gruppen nach Magdeburg ziehen, um die Stadt selbst mit 70 Veranstaltungen in einen zauberhaften, liebevollen, bemerkenswerten und tragischen Ort voller Realität und Illusionen zu verwandeln. 10 Aufführungen benennen

Anzeige

in der Folge Magdeburg als Ort der Premiere. Was für eine Ehre für Magdeburg, für ein Puppentheater, welches vor knapp 70 Jahren den Magdeburger Kindern geschenkt wurde.

Im Klosterberggarten findet das Eröffnungsfest statt, neben dem Puppentheater selbst wird es vom 29. Mai bis 5. Juni im Schauspielhaus, im Insel-Theater, im Salbker Wasserturm, in den Gruson Gewächshäusern, im Technik-Museum und im Carl-Miller-Bad Veranstaltungen für die Magdeburger und ihre Gäste unter besten Sicherheitsvorkehrungen geben. Die Puppe kommt, die Puppe schiebt den Vorhang beiseite, alle Zuschauer schauen gebannt auf sie: „Willkommen!“.

14. Figurenfestival mit „la notte“ Eröffnungsfest am 29. Mai



www.puppentheater-magdeburg.de

Groß und klein schauen wie gebannt, als würden die Augen von einem Magneten angezogen, auf die Bühne. „Und dann und wann ein weißer Elefant.“ Vom 29. Mai bis 5. Juni lädt das 14. Figurenfestival „blickwechsel“ nach Magdeburg ein, sich der Welt zuzuwenden, mit ihr in Verbindung zu bleiben: staunend, kritisch, reflektierend, feiernd, Perspektiven erweiternd. Mit Figurentheater, Objekttheater, Cirque Nouveau und wildem Spektakel entsteht mitten in Magdeburg eine Woche lang ein fantastischer Geschichtenraum - für die Stadt und weit darüber hinaus.

la notte

29.05.2026



puppentheater
magdeburg

blickwechsel 26

Internationales Figurentheater-Festival

spielzeit 2025/26



Unter der künstlerischen Leitung von Ania Michaelis, Sofie Neu und Miriam Locker (siehe Fotos Pressekonferenz vom 16. April) feiert das kommende blickwechsel-Festival mit seinem Programm das Unerwartete. Zu den Hauptattraktionen gehören die Eröffnungstücke Bande Originale der Theaterkompagnie Old Masters aus der Schweiz sowie die One Man Show, die sich in einer Mischung aus Objekttheater, Barockgesang und elektronischer Musik dem Thema Männlichkeit nähert. Zum Festivalabschluss präsentieren die Berliner Puppentastaz - eine Hip-Hop-Crew aus Handpuppen - ihr neues Album live und sorgen für ein fantastisches Finale.

Das Eröffnungsfest la notte läutet am 29. Mai im Klosterberggarten das Festival ein. Der Höhepunkt in dieser Nacht: eine sieben Meter hohe, in alle Richtungen bewegliche Metallkugel, die zur ins Wanken geratenen Weltbühne wird. Die 360-Grad-Performance verknüpft Physical Theatre, Vertikaltanz, Kinetic Art und Videokunst. Infos & Karten: puppentheater-magdeburg.de

Buntes Maitreiben im Bürger- und Miniaturenpark Wernigerode

Im Pfingstrosengarten des Bürgerparks Wernigerode entfaltet sich jedes Jahr ein farbenprächtiges Naturschauspiel: Rund 120 Pfingstrosen in über 70 Sorten verwandeln den Garten in ein Blütenmeer aus Farben und Düften. Doch der Park bietet weit mehr als florale Vielfalt. Zwischen Ruheoasen, Picknickplätzen und der Seepromenade finden Besucher zahlreiche Orte zum Entspannen. Spielplätze, eine Murelbahn, Minigolf und ein Haustiergehege schaffen besonders für Familien abwechslungsreiche Erlebnisse.

Auch kulturell lohnt sich der Besuch: Eine Fotoausstellung der

Volksstimme unter dem Motto „Kontraste im Harz“, ein Vortrag zu „Gartenschauen im Rück- und Ausblick“ sowie Konzerte sorgen für zusätzliche Highlights im Mai. Direkt angrenzend lädt der Miniaturenpark „Kleiner Harz“ zur Entdeckungsreise ein: Über 70 Sehenswürdigkeiten von der Harzer Schmalspurbahn bis zum Brocken machen die Region im Miniaturformat erlebbar.

Kommen Sie vorbei, schlendern Sie durch die liebevoll gestalteten Anlagen und genießen Sie einen unbeschwertten Frühlingstag im Blütenmeer des Bürger- und Miniaturenparks!

Anzeigen





- 60 Modelle Harzer Sehenswürdigkeiten
- Modelleisenbahnen/Minibagger
- Spielplätze für jedes Alter
- Minigolf- und Erlebnisturmanlage
- Tiergehege und Murelbahn

Öffnungszeiten

April – Oktober: täglich 9:00 – 18:00 Uhr
Dornbergsweg 27, 38855 Wernigerode, Tel.: 03943 40 89 111

www.miniaturenpark-wernigerode.de

Besuchen Sie uns auch bei Facebook & Instagram.  

Straßentheatertage Naumburg 15.-17. Mai 2026

Das Straßentheaterfestival, welches das einzige dieser Art in Sachsen-Anhalt ist und nun zum 13. Mal in der Domstadt stattfindet, erwartet seine Gäste vom 15. bis 17. Mai mit einem bunten Programm aus Theater, Musik, Komik, Artistik und zuweilen auch einem Funken Magie.

An diesem Maiwochenende herrscht in der Innenstadt wieder ein buntes und kreatives Treiben. Den großen und kleinen Besuchern wird ein abwechslungsreiches Potpourri aus Großinszenierung, kleinem und mobilem Straßentheater, Walk-Acts sowie Musik geboten. Die Einzelkünstler sowie Künstlergruppen kommen von Nah und Fern – so wirken Kunst-

schaffende aus vielen Teilen Deutschlands sowie aus dem Ausland, wie beispielsweise aus Portugal und Italien. Aber auch Kooperationen auf lokaler Ebene wie mit der Freien Schule Burgenlandkreis, dem Upsala-Circus aus Zeit und den Mitmachaktionen im Stadtpark wird viel Raum geboten.

Darbietungen finden auf dem Markt, dem Marienplatz und im Stadtpark statt. Insgesamt können die Besucher an diesem hoffentlich frühlingshaften Wochenende ca. 59 Veranstaltungen und 24 verschiedene Programmpunkte kostenfrei erleben.

www.naumburger-strassentheatertage.de

NAUMBURG KULTUR.

Naumburger
**STRASSEN
THEATER
TAGE 2026**

15.-17. Mai
www.naumburger-strassentheatertage.de

**EINTRITT
FREI !**

Das Diakonissen-Mutterhaus Elbingerode und die Gästehäuser Neuvandsburg

Das Diakonissen-Mutterhaus in Elbingerode ist heute ein bleibendes Zeugnis einer gelebten Idee. Hier tauchen Sie ein in die Geschichte und Gegenwart eines Diakonischen Werkes und einer Gemeinschaft evangelischer Schwestern, die in Elbingerode über Generationen Aufbauarbeit geleistet und bis heute das Stadtbild geprägt hat.

Umfangreiche Angebote

Mit den Angeboten möchte die Gemeinschaft des Diakonissen-Mutterhauses Menschen ermöglichen, mit dem Wort Gottes in Verbindung zu kommen. Dazu dienen: drei Mal wöchentlich die Mutterhaus-Andachten, der sonntägliche Gottesdienst, Konferenzen, Vortragsabende und musikalische Veranstaltungen.

Besucher des Diakonissen-Mutterhaus kommen in den Genuss weiterer interessanter Angebote: So betreibt der Francke-Verlag eine Buchhandlung im Haus, finden wechselnde Ausstellungen in der Galerie und Hausführungen durch das im Bauhausstil geschaffene Diakonissen-Mutterhaus statt.

Gastronomie:

Im Rahmen einer Führung oder Besichtigung können Mahlzeiten (z.B. Mittagessen oder Kaffee und Kuchen) für eine Tagesgruppe dazu bestellt werden. Mahlzeiten, die während eines Aufenthaltes in unserem Gästehaus Tanne gewünscht sind, werden über die Rezeption bestellt. Für besondere Anlässe wird auch ein festliches Buffet bereitgestellt. Vegetarische



Das im Stile des Bauhaus errichtete Diakonissen-Mutterhaus in Elbingerode

Kost und weitere Sonderkost sind möglich.

Kontakt: Diakonissen-Mutterhaus Neuvandsburg des DGD e. V.

**Unter den Birken 1
38875 Elbingerode
Tel.: 039454-80
www.mutterhaus-
elbingerode.de**

Anzeige

Neuvandsburg – Ort der Inspiration und Neuanfänge



Herzlich willkommen im Harz – am Fuße des Brockens. Unsere Gästehäuser befinden sich auf dem Gelände des Diakonissen-Mutterhauses in ruhiger Ortsrandlage. Hier finden Sie eine Oase zum Wohlfühlen. Elbingerode – umgeben von einer reizvollen Landschaft – ist Ausgangspunkt für vielfältige Unternehmungen. Natur-, Bike- und Wanderfreunde sowie Kulturinteressierte und Familien werden zahlreiche interessante Ausflugsziele entdecken. Auch Gruppen finden bei uns gute Voraussetzungen für ihre Veranstaltung. Wir sind Ihnen bei der Planung Ihres Aufenthaltes gern behilflich. Gern senden wir Ihnen auch unser Jahresprogramm an Freizeiten und Veranstaltungen zu. Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage.

Unsere nächsten Angebote sind:

- 22.05. – 25.05. Pfingsten im Mutterhaus mit Jahresfest – Tagesgäste willkommen**
- 26.05. – 31.05. Wanderfreizeit – Abstand zum Alltag bekommen – neue Perspektiven gewinnen**
- 25.06. – 28.06. Aktivurlaub – Mit dem Mountainbike durch den Harz**
- 29.06. – 05.07. Internationale Israeltage – Erinnern – Erzählen – Aufbrechen**

Unser Mutter- und Gästehaus bietet:

- 71 Betten in 45 Zimmern • Hallenbad und Sauna
- 3 Aufenthalts- bzw. Gruppenräume + Medientechnik
- thematische Gästewochen und Freizeiten • Buchhandlung des Francke-Verlages
- Führungen durch das Mutterhaus im Bauhausstil
- Andachten und Gottesdienst sowie Offene Kirche für persönliche Zeiten der Stille und des Gebets

Gästehäuser Neuvandsburg des DGD. e.V.

Unter den Birken 1
38875 Elbingerode
Telefon: 039454-81350
Fax: 039454-81359
E-Mail: gaestehaeuser@neuvandsburg.de
Internet: www.gaestehaeuser@neuvandsburg.de



„Im wunderschönen Monat Mai“

Beginn Gartenreichssommer 2026 im Naturambiente Dessau-Wörlitz

Am 9. Mai 2026 startet der Gartenreichssommer im einzigartigen Naturambiente Dessau-Wörlitz. Er umfasst die beliebten Seekonzerte in Wörlitz, bei denen die Gäste in Gondeln über den See gleiten und bei einem reichhaltigen Abendessen der dargebotenen Musik lauschen. Freuen Sie sich auch auf festliche Schlosskonzerte und eine Premiere auf der Insel »Stein« in Wörlitz mit Ben Jonsons Komödie „Volpone. Der Fuchs“.

Ein weiteres Highlight folgt am 15.05.26 um 20 Uhr im Alten Theater mit der Premiere „Der Elefant im weißen Meer“. Diese Uraufführung verspricht

ein intensives Musiktheatererlebnis. In der intimen Form einer Kammeroper begibt sich eine junge Frau auf eine bewegende Spurensuche durch die Geschichte ihrer Familie. Vor der traumhaften Kulisse des Mausoleums im Tierpark Dessau wird an drei Wochenenden im Juni ein hochkarätiges Konzertangebot präsentiert. Zu Beginn erwartet uns ein Fluss an Melodien bei „Ströme des Lebens“. Das bekannte „Kribbeln im Bauch“ kommt zurück mit Pe Werner und Trio und dem Album „Im Mondrausch“.

Ebenfalls im Programm ist Jazzrausch Bigband mit



„Bangers Only!“. Diese und viele weitere Veranstaltungen erwarten ihren Besuch zum Gartenreichssommer und dem

Open-Air 2026.

Mehr Informationen unter: anhaltisches-theater.de

THEATER EISLEBEN
MARKTPLATZ-ROSENARENA

Münchhausen
Das Musikal

Premiere:
06. Juni 2026
in der Rosenarena
Sangerhausen

Karten unter: 03475 / 60 20 70 | kartenservice@theater-eisleben.de
oder unter 03464 / 19 433 | info@tourist-sangerhausen.de



Scannen, um direkt zum gesamten Spielplan zu gelangen

Willkommen im Theater Naumburg
mit zwei Premieren im Sommertheater



Seien Sie unser Gast, wenn wir uns beim Naumburger Theaterspaziergang „Auf die Spur der Schweine“ begeben. Das Stück startet im neuen Spiegelfoyer, geht dann weiter in die Studiobühne und führt über den Backstage-Bereich in den großen Theatersaal. Das Finale findet bei gutem Wetter draußen im Theatergarten statt und bei Wind und Regen in der hauseigenen Galerie. Zur Sommerkomödie im Marientor erleben Sie vier

erwachsene Nichtschwimmer, eine resolute Schwimmlehrerin mit DDR-Vergangenheit und einen Wiener Psychologen, der die Nichtschwimmer von ihren Ängsten befreien soll. Keine Bange, Sie müssen nicht schwimmen, aber sitzen dafür in leeren Becken und dürfen sich an ihre Schwimm-Erlebnisse erinnern.

Weitere Infos und Tickets: www.theater-naumburg.de

Romanik erleben im Kloster Jerichow – Ein Ausflug in die Geschichte für die ganze Familie

Was hat das Mittelalter heute noch mit uns zu tun? Mehr, als man denkt – und im Kloster Jerichow wird diese Verbindung eindrucksvoll erlebbar. **Am 16. Mai, dem Tag der Romanik, öffnet das Kloster seine Türen** für einen Tag voller Geschichte, Musik und kreativer Mitmachaktionen.

Jerichow gehört zur Straße der Romanik und ist der älteste Backsteinbau nördlich der

und Brandenburg nachhaltig fortlebe.

Am Tag der Romanik wird diese Geschichte lebendig. Besucherinnen und Besucher können an Sonderführungen teilnehmen, wie der um 11 Uhr beginnenden Führung „Hygiene im Mittelalter“. Hier erfahren Sie, wie sorgfältig die Chorherren im Alltag auf Sauberkeit achteten – von Hand- und Fußwaschungen



Workshop
„Kleine Engel filzen“
Foto Nancy Bürgel

Alpen. Besonders bemerkenswert ist nicht nur sein Alter, sondern auch der Zustand des Bauwerks:

Seit der Romanik ist das Kloster in weiten Teilen nahezu unverändert geblieben. Ein seltenes Zeugnis mittelalterlicher Architektur, das Einblicke in eine Epoche gewährt, deren Spuren noch heute die Region prägen.

Klöster wie Jerichow waren im Mittelalter weit mehr als religiöse Zentren. Sie prägten Bildung, Wirtschaft und Kultur und trugen entscheidend zur Erschließung des östlichen Elberaums bei – ein Einfluss, der die Landschaft und die Geschichte von Sachsen-Anhalt

über Seife bis hin zu Zahnpasta – und welche überraschenden „Mitbewohner“ sich dennoch in den Klöstern tummelten. Kuriose Einblicke in Gesundheit, Ordnung und den Alltag der Prämonstratenser warten darauf, entdeckt zu werden. Für Erwachsene gibt es einen besonderen Workshop „Kleine Engel filzen“ von 10 bis 13 Uhr. Aus einfacher Wolle entstehen kleine Engel – Form, Symbol und Erinnerung zugleich. Unter fachkundiger Anleitung erleben die Teilnehmer, wie Wolle im Mittelalter zu Kleidung und Decken verarbeitet wurde, und gestalten ihren eigenen Engel. Ein kreatives Erlebnis, das Handwerk und Geschichte auf einzigartige



Kloster Jerichow
Foto Andreas Höschel



Jerichower Sommermusiken
„VOX NOSTRA“ Foto Julia Zoooi

Weise verbindet. Kinder und Jugendliche erwartet den ganzen Tag über verschiedene Mitmachaktionen, die spielerisch und spannend einen Einblick in das Leben im Mittelalter geben.

Den Tag krönt die Eröffnung der Jerichower Sommermusiken von 17 bis 18.30 Uhr. VOX NOSTRA BERLIN entführt die Zuhörerinnen und Zuhörer in die Klangwelt des Mittelalters. Gregorianik, originale Gesänge aus der Bauzeit des Klosters und mehrstimmige Marienlieder des 13. und 14. Jahrhunderts lassen Raum und Zeit spürbar werden – ein Konzert, das die fast vergessene Musik des Mittelalters lebendig macht. Das Kloster Jerichow ist kein museal erstarrter Ort, sondern ein lebendiger Lern- und Erlebnisraum. Hier wird Geschichte nicht nur erklärt, sie ist noch da: in den Mauern,

den Bögen, den Gärten und dem gesamten historischen Ensemble. Wer die historischen Räume betritt, taucht ein in die Welt der Romanik und erlebt, wie Architektur, Kultur und Landschaft bis heute von dieser Epoche geprägt sind.

Am 16. Mai, von 10 bis 18 Uhr, heißt das Kloster Jerichow Familien, Geschichtsinteressierte und Kulturbegosteerte willkommen. Ein Tag voller spannender Einblicke, kreativer Aktionen und musikalischer Höhepunkte wartet. Weitere Informationen zu Programmpunkten und Eintrittspreisen finden Sie über den QR-Code.



<https://kloster-jerichow.de>

Ausstellungsempfehlungen

Altmark - Börde - Salzland

ALTMARK

bis 17.05. „Elbgermanisch, römisch, langobardisch - Das Gräberfeld von Zethlingen“, Danneil-Museum Salzwedel
bis 07.06. „... und manchmal Blumen“ Malerei, Skulpturen, Mönchskirche Salzwedel
bis 24.07. „Baum.Zeit.“ Matthias Bargholz: Maler der Natur, Salzkirche Tangermünde
bis 29.11. „Kriegsende 1945 in Tangermünde“, Kapitelturm Tangermünde

BÖRDE/HEIDE

bis 10.05. „Flechtinger Postgeschichte in Wort und Bild“, Pfarrhaus Flechtingen
bis 31.05. „Neuanfang in Sachsen-Anhalt“, Kreismuseum Genthin
bis 07.06. „Kunst und Dampflok - wie geht das zusammen?“, Börde-Museum Burg Ummendorf
bis 15.10. „Das Drahtseil“ - Geschichte und Entstehung, Alte Ziegelei Hundisburg

MAGDEBURG

bis 17.05. „Erbauung (an) der Vergangenheit - Der Magdeb. Dom & die Wiederentdeckung des Mittelalters in Preußen“, Kulturhistorisches Museum
bis 31.05. „Natur im Fokus“, Naturkundemuseum
bis 21.06. „Maps oder Die Aneignung von Welt(Karten)“ Beate Schoppmann, Forum Gestaltung
bis Sommer, „Temporäre Unordnung - Bauphasen im Landtag“, Landtag

ELBE / SALZLAND

bis 17.05. „Farbenfluss“ Aquarelle, Soleturm Schönebeck Salzelmen
17.05. „Lego-Technik Faszination für Jung und Alt“, Querbeet Aquarellgruppe Farbenspiel SBK; Gemalte Bilder Ol. Pa-stell. Aquarell. Acryl - Dr. Irina Schmidt (alle bis 03.09.), Stadt- u. Bergbaumuseum Staßfurt

Harz

HALBERSTADT

09.05. „Enlightenment (-Aufklärung). Eine Ausstellung für meine Heimatstadt - Alexander Kluge“ (bis 21.06.), Gleimhaus Halberstadt
bis 28.06. „35 Jahre THW in Halberstadt“, Schraube-Museum Halberstadt
bis 09.12. „Glänzende Aussichten“ Karikaturen, Städtisches Museum Halberstadt

WERNIGERODE

bis 07.06. „Kontraste im Harz“ Fotografien, Bürgerpark Wernigerode
bis 12.07. „Farbenfreu(n)de BörBum“- „Kraft des Windes“, Kloster Drübeck
bis 25.05. „Glanzlichter 2024 - Gewinner internat. Naturfoto-wettbewerb, Nationalparkhaus Ilsetal Ilsenburg

QUEDLINBURG

bis Juni „Lebenssequenzen in Farbe“ Christiane Siefgler, Alte Elementarschule Gernrode
bis 27.06. „Wege durch meine Zeit“ Ulla Weigelt, Alte Kirche Bad Suderode
bis 28.06. „Zeitensprünge“ Kaiserfrühling, Kulturkirche St. Blasii Quedlinburg
bis 13.07. „Vier machen blau - Feininger, Jawlensky, Kadinsky, Klee“ Museum Lyonel Feininger Quedlinburg
bis 11.01.27 „Mensch, Meister, Modernist - Feininger im Fokus“, Museum Lyonel Feininger Quedlinburg

WESTHARZ

15.05. „Hexenwahn - Glaube, Macht, Angst“ (bis 15.10.), Museum Ritterhaus Osterode
bis 14.06. Frances Scholz - „The Upson Girls“, Mönchehaus-Museum Goslar
bis 30.06. „Echt anziehend- Magneto-Spielzeug aus Seesen“, Städt. Museum Seesen
bis 16.08. Alfred Ehrhardt, Sommerschloss Brunshausen

Anhalt - Wittenberg

ANHALT/ BITTERFELD

bis 24.05. „Frauen im geteilten Deutschland“, Kreismuseum Bitterfeld
bis 31.05. „Bildpaare“ Peter Wissing Fotografien, Industrie- und Filmmuseum Wolfen
bis 12.07. „Bernburg schwarz auf weiß“, Marienkirche Bernburg
bis 09.08. „Zeichen und Wunder“ Malerei, Zeichnung, Installation, Kunsthalle Bernburg

DESSAU/ ROSSLAU

bis 12.07. „Soda, Linsen, Fluff“ Antje Schiffers, Bauhaus Dessau
bis 21.08. „Das Kunstaben-teuer zwischen Fansatie und Realität“, Stadtwerke Dessau
bis 27.09. „Algen, Schutt, Co²“, Ehemaliges Kaufhaus Zeeck Dessau
bis 10.01.27 „Glas, Beton, Metall“, Bauhaus Dessau
bis 31.01.27 „Bakelit, Glasur, Farbe“, Bauhaus Dessau

WITTENBERG

bis 10.05. „Muttermorphose“ - Wiebke Kirchner, Cranach-Museum Wittenberg
bis 17.05. „Figurative Artists“, Altes Rathaus Wittenberg
bis 28.06. „Vielfalt in Tradition und Wandel - Minderheiten und Volksgruppen Europas“, Zeughaus Wittenberg
bis 28.06. „Linienspiel“ - Sven Ritter (Malerei), Landschaftsmuseum Bad Dübren
bis 10.08. „Buchstäblich Luther - Facetten eines Reformators“, Augusteum Wittenberg

LEIPZIG

bis 21.06. „Antike in Leipzig“, Alte Nikolaischule Leipzig
bis 25.10. „Sonne. Satt. Sommer in Leipzig“, Stadtgeschichtliches Museum Leipzig
bis 31.10. „Viva Frida Kahlo - Farbenfroh und voller Leben“, Kunstkraftwerk Leipzig
bis 10.01.28 Asisi „Antark-tis“, Panometer Leipzig

Mansfeld - Saale - Unstrut

HALLE / MERSEBURG

bis 10.05. „Reinhard Heydrich. Karriere und Gewalt“, Stadtmuseum Halle
bis 10.05. „300 Jahre Neugier - Verborgenes aus der Wunderkammer“, Franckesche Stiftungen Halle
bis 25.05. „Farben des Lichts - Internationales Studioglas“, Kunstmuseum Moritzburg Halle
bis 31.05. „Naturschätze bewahren

- Europäisches Naturerbe Saale-kreis und Halle“, Kulturhistorisches Museum Merseburg
bis 21.06. „Feier des Guten und Abwehr des Bösen“, Willi-Sitte-Galerie Merseburg
bis 28.06. „Ewig menschlich - Wilhelm Lehmbruck“, Kunstmuseum Moritzburg Halle
bis 01.11. „Die Schamanin“, Landesmu-seum für Vorgeschichte Halle

MANSFELD/NDH.

bis 17.05. „Voll der Osten - Leben in der DDR“, Flohburg Nordhausen
22.05. Fotorealistische Zeichnungen - Gert Seitz (bis 01.07.), Kunstzuckerhut Hettstedt
bis 07.06. „Schach“ - Durch Welten und Zeiten, Tabakspeicher Nordhausen

BLK/N-THÜRINGEN

bis 06.05. „Alles bjo - oder was? - Biominerale in der belebten und unbelebten Natur“, Universität Jena
bis 31.05. „Das waren die 80er! Gera im letzten Jahrzehnt der DDR“, Stadtmuseum Gera
bis 01.11. „Festgehalten“ - Historische Fotografien erzählen, Schloss Neuenburg Freyburg
bis 01.11.27 „Faust“, Schiller-Museum Weimar

VIER MACHEN BLAU | Feininger · Jawlensky · Kandinsky · Klee

Sonderausstellung im Jubiläumsjahr noch bis 13. Juli 2026

Die Schau rückt das gemeinsame Wirken und die künstlerischen Verbindungen dieser vier Persönlichkeiten der Moderne in den Mittelpunkt. In mehr als 60 Werken (Farblithografien, Zeichnungen, Aquarelle, Radierungen, Ölbilder) zeigt die Ausstellung die unterschiedlichen Handschriften und die Energie ihres Austauschs. 1924 schloss sich Lyonel Feininger mit Wassily Kandinsky, Paul Klee und Alexej von Jawlensky zur Künstlergruppe Die Blaue Vier zusammen – angestoßen und unermüdlich vertreten von Galka E. Scheyer, eine deutsch-amerikanische Kunstsammlerin aus Braunschweig. Diese Gruppe und ihr Wirken

zu beleuchten, erweitert thematisch die Dauerausstellung des Museums Lyonel Feininger und vertieft die Informationen rund um den berühmten Künstler und seine Zeitgenossen. Kuratiert wird die Ausstellung von Museumsdirektorin Dr. Adina Christine Rösch, die die erinnerungskulturelle Aufgabe des Museums Lyonel Feininger mit folgenden Worten beschreibt: „Für das Museum als Personalmuseum Feiningers ist es quasi Pflicht im Nachgang zum 100. Jubiläum der Gründung der Künstlervereinigung und zum 80. Todestag von Galka E. Scheyer an die Gruppe zu erinnern.“



Blick in die Ausstellung, Copyright: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt, Foto: Ray Behringer

www.museum-feininger.de
museum-feininger@kulturstiftung-st.de
Schlossberg 11, 06484 Quedlinburg,
Tel. 03946-689593-80
Mi – Mo: 10 – 18 Uhr, Dienstag geschlossen

Anzeige

VORSCHLÄGE ZUM MUSEUMSTAG

ALTMARK - HAVEL - PRIGNITZ - BÖRDE - SALZLAND - MAGDEBURG

- Aschersleben Museum 10 - 16 Uhr geöffnet
 Havelberg Prignitz-Museum 12-17 Uhr Workshop
 Geschichtswerkstatt
 Letzlingen Jagdschloss 10.30 Uhr Führung
 Magdeburg Kulturhistorisches Museum 10 - 18 Uhr Kurzführungen,
 Aktionen für Kinder, Kuchenbasar u. v. m.
 Salzwedel Danneil-Museum 11 - 17 Uhr geöffnet mit Kinderprogramm
 Staßfurt Bergbaumuseum 10.30 - 17 Uhr Ausstellungseröffnung
 mit musikalischer Begleitung

HALBERSTADT - WERNIGERODE - QUEDLINBURG - WESTHARZ

- Blankenburg Burg Regenstein 10 Uhr Aktionstag „Einem preuß.
 Ingenieurkondukteur über die Schulter geschaut“
 Kloster Michaelstein
 Schloss 12.30 und 14.30 Uhr Führung „Barock erleben
 - gestern und heute“
 Halberstadt Berend Lehmann Museum 10-17 Uhr Führungen
 Gleimhaus 10 Uhr Museumsfrühstück
 Heineanum 11-16 Uhr Digitales Schaudepot -
 Mit dem Smartphone ins Museum
 Städt. Museum ab 15 Uhr Blick hinter die Kulissen
 Quedlinburg Museum Lyonel Feininger 11-15 Uhr Kombiführungen

ANHALT - DESSAU - WITTENBERG - LEIPZIG

- Bernburg Schloss geöffnet
 Dessau Bauhaus 11 - 17 Uhr ganztags Führungen
 Zerbst Museum Eröffnung „400 Jahre Erstürmung der
 Stadt durch Mansfelds Truppen“

MANSFELD - HALLE - SAALE - UNSTRUT - NORDTHÜRINGEN

- Gera Museum für Angewandte Kunst 11.45 Uhr Lesung,
 13 + 14 Uhr Führungen
 Museum für Naturkunde 11 Uhr Eröffnung Museumstag
 Museumshöhlen 14 Uhr Führung
 Orangerie 14 Uhr Kuratorenführung
 Stadtmuseum 11 Uhr Führungen
 Halle Händel-Haus 10 Uhr geöffnet
 Kunstmuseum Moritzburg 14 Uhr Führung durch die
 Sammlung
 Hettstedt Mansfeld-Museum 10 - 17 Uhr geöffnet Führungen
 Löbejün Carl-Loewe-Museum 18 Uhr C. Loewe-Liederabend
 im Kammermusiksaal
 Mansfeld Luthers Elternhaus 10 - 17 Uhr geöffnet
 Merseburg Petrikloster 10 - 16.30 Uhr geöffnet
 Schloss 14 Uhr Geführter Rundgang
 Sangerhausen Spengler-Museum 13-17 Uhr geöffnet
 Weißenfels Rathaus 17 Uhr „Eurovisionen - Sonaten des Barocks“
 (Ausgewählte/gemeldete Veranstaltungen - ohne Anspruch auf
 Vollständigkeit - alle Angaben ohne Gewähr)

Städtische Museen Gera zum Museumstag bei freiem Eintritt mit tollen Angeboten

2025 besuchten 60 000 Menschen die fünf Museumsstandorte in Gera. Bei freiem Eintritt zum Internationalen Museumstag gibt es am 17. Mai ein vielfältiges Programm mit Angeboten, Aktionen und Einblicken.

Museum für Naturkunde:

Die Eröffnung des Museumstags in Gera findet um 11 Uhr im Museum für Naturkunde statt. Nach einer Begrüßung durch Oberbürgermeister Kurt Danenberg und Kulturamtsleiter Felix Eckerle öffnen sich die



Türen zur neuen Präsentation „Mineralogische Glanzstücke aus dem Kuhbergbruch Neumühle in Thüringen“ und der Kabinettausstellung „Lithium – Das weltweit begehrte weiße Gold“. Des Weiteren lädt von 11 bis 15 Uhr eine Mineralien- und Fossilienbörse zum Kaufen, Tauschen und Staunen mit Mitgliedern der Geraer Mineralien- und Fossilienfreunde ein. Um 13.30 und 15.30 Uhr finden Führungen statt. Telefonische Voranmeldung: 0365 / 52003.

Stadtmuseum:

Ergänzend zur stadtgeschichtlichen Dauerausstellung werden zwei Sonderausstellungen präsentiert: „Das waren die 80er! Gera im letzten Jahrzehnt der DDR“ sowie „Filmstar Gera. Die Stadt als Kulisse“. Zusätzlich werden zwei Führungen angeboten. Um Anmeldung dazu wird gebeten (Tel. 0365 / 8381475 oder stadtmuseum@gera.de).

Museum für Angewandte Kunst:

Im Museum für Angewandte Kunst Gera ergänzen die Kabinettausstellung „Paul Helmut Becker - Gebrauchsgrafik zwischen Tradition und Wirtschaftspolitik der DDR“ und die Ausstellung „Zwischen Abenteuerlust und Hirtenlied“ die Dauerausstellung zu Art déco und Funktionalismus. Um 11.45 Uhr lesen Dr. Renate Luckner-Bien und Prof. Alena Fünberg aus „Gertraud Möhwald – Bildhauer will ich unbedingt werden“. Es folgen um 13 Uhr und 14 Uhr Führungen.

Orangerie:

Die Ausstellung „Otto Dix – Trau deinen Augen“ eröffnet einen Einblick in die Gedankenwelt und das vielschichtige Schaffen des widersprüchlichen Jahrhundertmalers Otto Dix. Im Mittelpavillon wird zudem die Sonderausstellung „Bravo Gera! 100 Jahre tänzerischer Aufbruch“ präsentiert. Um 14 Uhr führt Kurator und Kulturamtsleiter Felix Eckerle durch die Ausstellung.

Geburtshaus von Otto Dix

Das Geburtshaus von Otto Dix lädt zur Sonderausstellung „Wie Hund und Katze“ ein. Um 17 Uhr folgt eine Lesung der Lyrikerin Annerose Kirchner „Tiersgeschichten“.

Museumshöhlen:

Die Geraer Bierlagerstätten, die sogenannten Höhlen, entstanden überwiegend im 16. und 17. Jh. Um 14 Uhr findet eine Führung statt. Um telefonische Voranmeldung unter 0365 / 52003 wird gebeten.

Alle städtischen Museen sind am Sonntag, den 17. Mai von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei. www.gera.de

Neue Sonderausstellung zur Freimaurerei in Magdeburg

„Im Zeichen von Zirkel und Winkelmaß“ bis 25. Oktober 2026

Anlässlich des 200-jährigen Jubiläums der Freimaurerloge Harpokrates zeigt das Kulturhistorische Museum Magdeburg in Kooperation mit der Loge eine Sonderausstellung zur Geschichte und Bedeutung der Freimaurerei in Magdeburg. Die Ausstellung „Im Zeichen von Zirkel und Winkelmaß“ beleuchtet die Freimaurerei von ihren Anfängen und ihrer Blütezeit über die Zeit von Verfolgung und Verbot bis zum Neubeginn nach 1990 und verortet sie in ihren historischen, gesellschaftlichen und kulturellen Zusammenhängen.

Dabei zeigt sie auch, dass Freimaurerei kein Randphänomen war, sondern im Zentrum des städtischen Lebens stand – getragen von Magdeburger Bürgern, die sich für Wirtschaft, Gemeinwohl und Bildung engagierten und so die Entwicklung der Stadt nachhaltig prägten. Die inhaltliche Erschließung des Themas erfolgt auf zwei kombinierbaren Besuchswegen. Ein chronologischer Rundgang zeichnet die Entstehung und Geschichte der Freimaurerei in Magdeburg nach. Der zweite Weg erschließt über freimaurerische Praktiken, Symbole und Rituale ihre bis heute gelebten Werte und Traditionen.

Gezeigt werden Objekte aus der Sammlung des Kulturhistorischen Museums sowie zahlreiche Leihgaben der Freimaurerloge Harpokrates und weiterer Quellen. Die Sonderausstellung lädt Besucherinnen und Besucher dazu ein, einen bislang wenig sichtbaren Teil der Magdeburger Stadtgeschichte kennenzulernen. Sie schafft Zugänge

zu einem Thema, das häufig mit Unsicherheiten oder Missverständnissen verbunden ist, und macht die Freimaurerei als festen Bestandteil der Stadtgesellschaft erfahrbar.

Die Ausstellung ist in der unteren Galerie des Kaiser-Otto-Saals zu sehen und kann noch bis Ende Oktober zu den normalen Öffnungszeiten des Museums besichtigt werden. Begleitend zur Sonderausstellung werden regelmäßig Führungen angeboten, auch durch Mitglieder der Freimaurerloge Harpokrates. Ergänzende Formate sind in Kooperation mit der VHS Magdeburg vorgesehen.

Sonderausstellung
bis 25. Oktober 2026



Logenbruder Hildebrand - Carl Georg Adolph Hasenpflug, 1832, © Kulturhistorisches Museum Magdeburg, Foto: Charlen Christoph Friedrich Wilhelm Hildebrandt (1811-1893), gemalt von Johann Friedrich Hesse 1855. Hildebrand war Meister vom Stuhl der Loge Harpokrates (1851-1857)



Blick in die Ausstellung
Foto: Julius Schüller
(Im Vordergrund General Steuben)

im Kulturhistorischen Museum Magdeburg
Otto-von-Guericke-Straße 68-73, 39104 Magdeburg
geöffnet: Di - Fr 10-17 Uhr,
Sa /So 10-18 Uhr
regulärer Eintritt, Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre Eintritt frei

www.khm-magdeburg.de



Bijou mit Zirkel und Winkelmaß
Bijou © Privatbesitz, Foto: Charlen Christoph, Ein Bijou meist mit Band ist ein Logenabzeichen. Zirkel und Winkelmaß

sind die zentralen Symbole

Technikgeschichte im Börde-Museum
Historische Fahrzeuge in Ummendorf

Die Geschichte des Fahrzeugbaus in der Landwirtschaft ist ein Schwerpunkt in der Ausstellung des Börde-Museums. Stets geht es in der Entwicklung von der Idee über Testversionen bis zum Serienmodell. Gezeigt werden Serien- und Lehrmodelle von Motoren und Marke „Eigenbau“. Am Samstag, 9. Mai 2026 wird die Ausstellungsfläche beim „Treffen historischer Fahrzeuge und Landtechnik“ deutlich erweitert. Ab 10 Uhr ist das Gelände für Oldtimerfreunde geöffnet.

„Wir freuen uns auf zahlreiche Aussteller. Zweiräder präsentieren ihre Gefährte auf dem Burghof. PKW und Schlepper nutzen bitte die Zufahrt am Südwesttor“ äußert sich Muse-

umsleiterin Dr. Nadine Panteleon. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee, Kuchen, Bratwurst und Co. gesorgt und wer zusätzlichen fachlichen Input wünscht, ist eingeladen an den Vorträgen bzw. Führungen teilzunehmen. Hier geht es unter anderem um den öffentlichen Nahverkehr in der aktuellen Sonderausstellung. Um 15 Uhr wird zudem ein Publikumspreis verliehen, an dem alle ausstellenden Fahrzeuge teilnehmen.

Der Eintritt kommt der Museumsarbeit zu Gute und beträgt für Erwachsene 6,00 Euro, Kinder und Jugendliche 3,00 Euro, Kinder unter 6 Jahren erhalten freien Eintritt.

www.boerde-museum.landkreis-boerde.de

Dom & Domschatz Halberstadt
„Stoffe mittelalterlicher Vogelwelten“

Mitmehrs 1250 Kunstwerken ist der Halberstädter Domschatz das größte Ensemble mittelalterlicher Sakralkunst außerhalb des Vatikans. Die Domschatzausstellung birgt Pretiosen von Weltrang. Dazu gehören zwei romanische Wandteppiche aus dem 12. Jahrhundert, es sind die ältesten gewirkten Bildteppiche der Welt. Ihre Farben haben kaum an Leuchtkraft, die Figuren nichts von ihrer eindrucksvollen Würde verloren. Byzantinische Textil- und Goldschmiedewerke, Gewänder aus Gold und Seide sowie Schnitzereien und Schiffe aus Elfenbein und Bergkristall sind in der weitläufigen Ausstellung zu entdecken. Den Kern

ein. Die Schau taucht ein in die mittelalterliche Welt der Vögel, die als Symbol für Werte wie Macht, Kraft, Selbstaufopferung, Liebe und Schönheit vielfach in den geistlichen Gewändern, Bildteppichen und gestickten Behängen des Domschatzes erscheinen. Präparierte Meister der Lüfte stehen den Darstellungen der mittelalterlichen Textilien gegenüber. Die Ausstellung erklärt ihre Bedeutung im gelebten Mittelalter und in der symbolischen Verwendung auf den Stoffen für den mittelalterlichen Dom.

Allein der Textilbestand des Domschatzes umfasst über 500 Objekte, darunter sind

Anzeigen

TAG DER HISTORISCHEN FAHRZEUGE

SAMSTAG 9. MAI

im Börde-Museum Burg Ummendorf

ab 10:00 Uhr

BÖRDE-MUSEUM BURG UMMENDORF

Meyendorffstr. 4, 39365 Ummendorf. Tel.: 039409/522

*Eintritt: Erwachsene 6.00 EUR, Ermäßigt 3.00 EUR



des Domschatzes macht der Reliquienschatz aus, der in kostbare Reliquiare eingelassen ist. Höhepunkt des Rundgangs ist die Schatzkammer, in der Werke aus Byzanz, Paris, Palermo und dem Nahen Osten versammelt sind. Sie zeugen von der Pracht des Mittelalters am Harz.

Vom 7. Mai bis zum 25. Oktober 2026 ziehen mit der Sonderausstellung „Stoffe mittelalterlicher Vogelwelten“ die Meister der Lüfte in die Textilräume des Domschatzes

86 geistliche Gewänder, gestickte Altartücher, Behänge und Bildteppiche. Für den Gottesdienst vor Ort bestimmt, vermitteln sie Einblicke in die Liturgie einer bedeutenden Bischofskirche.

Kulturstiftung Sachsen-Anhalt
DOM UND DOMSCHATZ HALBERSTADT
Domplatz 33 a
38820 Halberstadt
Tel. 03941-24237
www.dom-schatz.de

„Dicker Wilhelm“ lädt zum historischen Picknick

Sonderausstellung bis 1. November auf Schloss Neuenburg in Freyburg

Auf zur Neuenburg! Machen Sie einen gemütlichen Sonntagsausflug und lassen Sie sich mit Ihrem selbst mitgebrachten Picknickkorb auf der Wiese am „Dicken Wilhelm“ des Museums Schloss Neuenburg nieder. Im Rahmen der Sonderausstellung „Festgehalten. Historische Fotografien erzählen“ (4. April bis 1. November 2026) wird zum „Picknick mit Wilhelm“ geladen.

Von 10 bis 14 Uhr genießen sie bei stimmungsvoller musikalischer Begleitung durch den Pianisten Stefan Nagler die Kaffee-Spezialitäten von Onkel Ernst. Zerstreuung finden Groß und Klein bei Spielen und Angeboten der Kinderkemenate oder beim Durchstöbern des kleinen Flohmarktstandes. Nutzen Sie die Gelegenheit eines Ausstellungsbesuchs, für den historisch herausgeputzte Besucherinnen und Besucher ermäßigten Eintritt

bekommen. Halten Sie Ihren Neuenburg-Moment an besonderer Stelle fest!

Seit rund 200 Jahren gibt es das Medium der Fotografie, das seitdem maßgeblich die Geschehnisse und die Menschen der Welt dokumentiert. Ab 1826 ermöglichten es Erfindergeist und Forscherdrang innerhalb weniger Jahrzehnte der Fotografie einen festen Platz als das visuelle Gedächtnis einzunehmen. Milliarden von Fotos sind seitdem entstanden. Nur ein winziger Teil davon bildet das Schloss Neuenburg und die ihr zur Füßen liegende Stadt Freyburg an der Unstrut ab. Es sind Fotos von Stadt und Schloss, von zahlreichen Geschehnissen, darunter Feste, Veranstaltungen, Unwetter und vieles weitere. Ob professioneller oder privater Schnappschuss: Die Fotografien vermitteln ein lebendiges Stadtbild, das geprägt wurde von den Freyburgern, die

hier lebten, arbeiteten, feierten und gemeinsam ihren Interessen nachgingen.

Die Ausstellung „Festgehalten“ präsentiert um die 100 ausgewählte historische Fotografien, die zwischen dem 19. und dem 20. Jahrhundert entstanden sind und sich in der Sammlung und dem Archiv des Museums befinden. Zur Seite gestellt sind ihnen verschiedenste kulturhistorische Objekte aus allen Lebensbereichen der Stadt, die das Dargestellte unmittelbar greifbar werden lassen.

Bergfried „Dicker Wilhelm“
Di-So 10 bis 18 Uhr geöffnet
Eintritt: normal 2,50€, ermäßigt 1,50€

Schloss Neuenburg
Schloss 1 | 06632 Freyburg
T.: 034464 35530
www.schloss-neuenburg.de

Anzeige

14.06.2026
10 ^U 14 UHR

SCHLOSS NEUENBURG  **KULTUR STIFTUNG SACHSEN-ANHALT**

HISTORISCHES PICKNICK MIT WILHELM

MUSIKALISCHE UNTERHALTUNG: JAZZ-PIANIST STEFAN NAGLER

Kulturstiftung Sachsen-Anhalt
Museum Schloss Neuenburg
Schloss 1 / 06632 Freyburg (Unstrut)
WWW.SCHLOSS-NEUENBURG.DE



ALTMARK/HAVEL/PRIGNITZ

05.05., 19.30 Uhr Comedy Okan Seese „Tomaten auf den Ohren“, Kleines Haus Stendal
 07.05., 17 Uhr Vortrag „Das Außenlager Glöwen des KZ Sachsenhausen und die Rüstungsindustrie 1933–1945“, Prignitz-Museum am Dom Havelberg
 08. + 09.05. Grete-Minde-Fest, Tangermünde
 08.05., 20 Uhr Vortrag „Wahre Verbrechen und absurde Fälle“, Kultur- und Festspielhaus Wittenberge
 09.05., 14 Uhr Kleines Fest, Park Arneburg
 09.05., 19.30 Uhr Schauspiel „Die Sternstunde des Josef Bieder“, Kleines Haus Stendal
 09.05., 19.30 Uhr Komödie „Pension Havelnick - Chaos gebucht und Verwirrung inklusive“, Kulturzentrum Rathenow
 10.05., 11 Uhr Maifest, Groß Garz
 10.05., 16 Uhr Schlagergala zum Muttertag, Kultur- und Festspielhaus Wittenberge
 14.05., 18 Uhr Liederrevue „Da rennt der Schmah ...“, Freilichtmuseum Diesdorf
 15. - 17.05. + 22. - 24.05. Zirkus, Festwiese Rathenow
 19.05., 18.30 Uhr „Die Korrespondenz der deutschen Kaiserin Augusta“, Bismarck-Museum Schönhausen
 21.05., 19 Uhr „Frühling im Winter“ Gruppe Bernstein, Kunsthof Dahrenstedt
 22. - 25.05. Kultourspur in der Wische, Seehausen
 22. + 30.05., 19 Uhr Premiere Musical „Jugend ohne Gott“, Großes Haus Stendal
 23.05., 15 Uhr Familienkonzert „Die Pauke Berta“, Vierseitenhof Hohengrieben
 24.05., 19.30 Uhr Schauspiel „Die Sternstunde des Josef Bieder“, Kleines Haus Stendal
 27.05., 18 Uhr Comedy Renate Bergmann, Grundschule Am Weinberg Rathenow
 30.05., 17 Uhr Kammerkonzert „Glückes genug“, Dorfkirche Berge
 31.05., 13 - 18 Uhr Kindertagsfest, Optikpark Rathenow
 31.05., 18.30 Uhr Stadelmann liest Höcke – ein satirischer Diskurs kurz vor der Machtergreifung, Club Hanseat Salzwedel
 31.05., 19 Uhr Die Zöllner im Trio Infernale Konzert „Still“, Salzkirche Tangermünde

ELBE / SALZLAND

03.05., 15 Uhr Kurkonzert Landespolizei-Orchester LSA, Kurparkbühne Bad Salzelmen
 10.05., 15 Uhr „Clara Schumann - Die Kunst - mein Leben“, Schloss Hohenerxleben
 14. - 17.05. Frühlingsfest, Herrenbreite Aschersleben
 15.05., 19.30 Uhr Konzert „Bayreuth - Wien“ Mitteldt. Kammerphilharmonie, Dr.-Tolberg-Saal Schönebeck
 17.05., 15 Uhr Kurkonzert Manuel Richter, Kurparkbühne Bad Salzelmen
 20. + 27.05., 14 - 17 Uhr Spielenachmittag, Treffpunkt Nord Staßfurt
 21.05., 19 Uhr Konzert „Odyssee“ Oratorium von Christoph Reuter, Kirche St. Jakobi Schönebeck
 23.05., 15 - 18 Uhr Kreatives Kinderfest, Schloss Hohenerxleben
 23.05., 17 Uhr „KiR“ Dixieland Non-stop Blue Wonder Jazzband+ Mitteldt. Kammerphilharmonie, Burgruine Klein Rosenburg
 30.05., 16 Uhr Konzert „Wiener Blut - Eine klingende Biographie des Walzerkönigs“ Mitteldt. Kammerphilharmonie, Dr.-Tolberg-Saal Schönebeck
 30.05., 19 Uhr Konzert „Quotime“ best show of Status Quo, Museumshof Aschersleben
 31.05., 9 Uhr Kindertag, Zoo Aschersleben
 31.05., 15 Uhr Kurkonzert Arnulf Wenning & die Liederpiraten, Kurparkbühne Bad Salzelmen

BÖRDE / HEIDE / ELBE

08.05., 17 Uhr Literarisches Menü, Alter Konsum Niegripp
 08.05., 19 Uhr Konzert „KiR - Die vier Jahreszeiten“ Mitteldt. Kammerphilharmonie, Kirche St. Michael Remkersleben
 09.05., 10 Uhr Tag der historischen Fahrzeuge, Burg Ummendorf
 09.05., 14 Uhr Orgelkonzert, Kirche Beckendorf
 09.05., 20 Uhr Kabarett Hengstmann-Brüder, KleinKunstBühne Ev. Gemeindehaus Burg
 09.05., 20 Uhr Irish Folk „Winterfolk“, Schloss Hundisburg
 10.05., 18 Uhr Comedy-Revue: Sekt and the City „Die Beste kommt zum Schluss!“, Kulturfabrik Haldensleben
 13.05., 18.30 Uhr Philosophischer Salon „Platons Höhlengleichnis und Fake News von heute“, Kulturfabrik Haldensleben
 21.05., 19 Uhr Reisevortrag „Abenteuer Patagonien - Meine Reise ans Ende der Welt“, Kulturfabrik Haldensleben
 29.05., 10 Uhr Märchen aus dem Karton - lustiges Märchenquiz, Kulturfabrik Haldensleben

MAGDEBURG

bis 31.05. Super Hüpfburgenland, Jerichower Platz
 06.05., 19.30 Uhr „Aterballetto Notte Morricone“ Marcos Morau, Opernhaus
 07.05., 20 Uhr Schauspiel „Der Kontrabass“, Insel Theater
 08.05., 19.30 Uhr Schinkelmusiktage Eröffnungskonzert - Prof. Thomas Lennartz, Nicolaikirche
 09.05., 9 Uhr Oldtimertag, Elbaupterpark
 09.05., 10 Uhr Open Campus, Hochschule Magdeburg-Stendal
 09.05., 11 Uhr Studieninformationstag, Otto-von-Guericke-Universität
 09.05., 19.30 Uhr Live-Karaoke „Mikromania“, Festung Mark
 09.05., 20 Uhr Stand-Up-Comedy „Magdeburg lacht“, OLL-Lichtspiele
 10.05., 10 Uhr Pflanzenmarkt für botanische Raritäten, Gruson Gewächshäuser
 13.05., 20 Uhr Premiere Kabarett „Neu aufgeregt“, Zwickmühle
 14.05., 20 Uhr Max Raabe & Palast Orchester „Hummel streicheln“, GETEC-Arena
 16.05., 19 Uhr Sommerabend am Fluss Manuel Richter live, Daniel's Elbwerk
 16.05., 21 Uhr Party Sakura Nights Vol.3, Wasserturm Salbke
 17.05., 18 Uhr Oper „Leben mit einem Idioten“ (letztm.), Opernhaus
 18.05., 19 Uhr Lesung Eva Thöne „Weibliche Macht neu denken“, Literaturhaus
 20.05., 20.15 Uhr Lesung Frank Goldammer „Strandopfer“, Thalia Allee-Center
 21.05., 20 Uhr Kabarett Tobias Mann „Real/Fake“, Grüne Zitadelle
 22.-25.05. Mittelalterspektakel „Spectaculum Magdeburgense“ + Magdeburger Festungstage, Ravelin 2 & Glacis
 23.05., 19.30 Uhr Premiere „Wunde Stadt“, Schauspielhaus
 23.05., 20 Uhr Märchenspiel „Von dem Fischer un syner Frau“, Insel Theater
 24.05., 19 Uhr Junge Solisten im Konzert „da pacem“, Konservatorium
 27.05., 20 Uhr Comedy Yared Dibaba „Bin da. Wer noch?“, Grüne Zitadelle
 29.05., 17 - 21 Uhr Eröffnungsfest Figurentheater-Festival „la notte“, Klosterberggarten
 29.-31.05., 15 Uhr Flughafenfest, Flugplatz
 30.05., 14+15.30 Uhr Straßentheater „Die Schildkröte“, Geiränkefeinkost
 30.05., 18 Uhr ChorVesper Dessauer Kantorei, Dom
 30.05., 19 Uhr Maskentheater Band originale - Old Masters, Schauspielhaus
 31.05., 14.30 + 16.30 Uhr Puppentheater „Das tapfere Schneiderlein“, Carl-Miller-Bad
 31.05., 16 Uhr Premiere Kinderoper „Laika“, Opernhaus

Das Veranstaltungsprogramm enthält eine Auswahl gemeldeter und gefundener Veranstaltungen ohne Anspruch auf Vollständigkeit. Alle Angaben ohne Gewähr. Alle Fotos - soweit nicht anders vermerkt - sind von den jeweiligen Veranstaltern.

**1. - 3. Mai, 10 Uhr,
Ritterfest,
Schloss Ampfurth**

Historisches Handwerk, Händler, zünftige Gaumenfreuden, Musik auf historischen Instrumenten, Gaukelei und Feuershows verzaubern Jung und Alt. Taucht ein in die Welt des Mittelalters und genießt das einmalige Ambiente des Schlosses. Auch der Aufstieg auf den Schlossturm, in dem sich eine restaurierte Telegrafenzentrale befindet, belohnt mit einem phantastischen Panoramablick. Im Ritterlager von „Midgards Feuerbund“ könnt ihr echten Rittern begegnen.

Bei den Ritterkämpfen in Vollrüstung mit Axt, Schwert und Morgenstern könnt ihr dann euren Favoriten anfeuern. Und in der Ritterschule haben auch die jungen Recken und mutigen, kleinen Kämpferinnen aus dem Publikum ihren großen Auftritt. Fürs kleine Volk drehen das handbetriebene Karussell und Riesenrad unablässig ihre Runden. Beim Axt- und Messerwerfen, Bogenschießen und beim Armbrustschießen auf lustige Trolle können alle Treffsicherheit beweisen und Spaß haben.

www.carnica-spectaculi.de

**29. Mai, 17 - 21 Uhr
Festivaleröffnung „la notte“,
Klosterberggarten Magdeburg**

Wer am Abend des 29. Mai durch das Elefantenportal tritt, den erwartet eine Landschaft aus Figuren, Klängen, Feuer und Geschichten. Der Park ist voller Überraschungen – für Familien, Neugierige und Nachtschwärmer: Hier bleibt jemand stehen. Dort folgt jemand einem Geräusch, stößt auf eine Szene, verliert sich in einer Betrachtung – oder findet sich plötzlich auf einem Karussell wieder. Huch! War da ein weißer Elefant?

Der Abend beginnt offen, verdichtet sich mit Sonnenuntergang und geht langsam in eine ungewöhnliche Nacht über. Höhepunkt: Eine sieben Meter hohe, bewegliche Metallkugel. Mit Upside Down greift Theater Titanick einen Zeitgeist auf, ein Gefühl der Schiefelage. Die 360-Grad-Performance verknüpft Physical Theatre, Vertikaltanz, Kinetic Art & Videokunst. Erleben Sie: Figurentheater • Nouveau Cirque • Konzerte • Karussell • Walk-Acts • Feuer • Lichtinstallationen • Geschichten • Programm Förderverein • Feinstes Catering.

www.puppentheater-magdeburg.de



**Das Kultur - und
Veranstaltungs-
magazin für ganz
Sachsen-Anhalt**

**Veranstaltungshinweise,
Anzeigenwünsche oder
Presstexte bitte an:
kontakt@delta-d.de
Oder rufen Sie uns an:
03 91/40 11 000.
Online-Ausgabe Ihres
Freizeitplaners unter:
www.fzp-wohin.de**

Impressum
Anzeigenblatt / Kulturmagazin
Freizeitplaner wo hin Sachsen-Anhalt

Verlag Delta-D, Axel Kühling
Alt Farmersleben 77
39122 Magdeburg
Telefon: 03 91/40 11 000
Mail: kontakt@delta-d.de
Online-Ausgabe: www.fzp-wohin.de

© 2005 - 2026
Verlag Delta-D, Axel Kühling
Redaktion:
Axel Kühling (V.i.S.d.P.)
Anzeigen / Vertrieb:
Kathrin Anders

Realisation:
Axel Kühling

Druck: Harzdruckerei Wernigerode
Für Anzeigen gilt die Preisliste 3 vom
1. Februar 2011. Als Redaktionsschluss gilt
der 15. des Vormonats.
Erscheinen: jeweils zum 1. des Monats.
Jahresabonnement Inland: 24,- €

Eingesandte Veranstaltungstermine werden
kostenlos veröffentlicht. Eine notwendige
Auswahl behält sich der Verlag vor. Für
eingesandte Texte und Bilder übernimmt der
Verlag keine Haftung. Alle Angaben ohne
Gewähr. Nachdruck - auch auszugsweise
- nur mit Genehmigung des Verlages. Das
betrifft auch die Aufnahme in Online-Dienste
und Internet. Ohne Haftung für die
Richtigkeit oder Rechtmäßigkeit der Infor-
mationen. Gerichtsstand ist Magdeburg.
Verantwortlich für den redaktionellen Teil
und die Anzeigen ist Axel Kühling, siehe
Verlagsanschrift.

Anzeige

**Magdeburg in DDR-Zeiten.
Meine Erinnerungen aus der
Kinder- und Jugendzeit.**

www.delta-d.de



**Mein kindliches Stolpern
durch Magdeburg -
vom Schrotwasser & Glühwint
Episoden, Anekdoten & Erinnerungen
Axel Kühling**



HALBERSTADT

08.05., 19.30 Uhr Premiere „Das Phantom“, Großes Haus Halberstadt
14.05., 10 Uhr Vatertag mit Bierwagen, DGH Hoppenstedt
15.05., 19.30 Uhr 6. Sinfoniekonzert „Smetanas Vaterland“, Großes Haus Halberstadt
16.05., 19 Uhr „Bonsoir la Musique!“ Frank Brunet, Festscheune Langenstein
16.05., 19.30 Uhr Show „Festival der Travestie“, Großes Haus Halberstadt
17.05., 18 Uhr „Stunde der Musik“ Trio Adorno, Ratssaal Halberstadt
17.05., 18 Uhr Operette „Madame Pompadour“, Großes Haus Halberstadt
18.05., 19.30 Uhr Operngala „Italienische Nacht“, Großes Haus Halberstadt
19.05., 14 Uhr Bauen mit LEGO, Stadtbibliothek Halberstadt
20.05., 17 Uhr Erzählcafé „Fluchterfahrten vom Zweiten Weltkrieg“, Städtisches Museum Halberstadt
21.05., 19.30 Uhr Stück „Am kürzeren Ende der Sonnenallee“, Kammerbühne Halberstadt
23.05., 15 Uhr Mitsing-Event Chor der Nichtsänger, Liebfrauenkirche Halberstadt
24.05., 18 Uhr Orgelkonzert Alexander Patrushin, St. Andreaskirche Halberstadt
25.05., 18 Uhr Musical „Das Phantom“, Großes Haus Halberstadt
29.05., 19.30 Uhr Komödie „Bezahlt wird nicht!“, Kammerbühne Halberstadt
30.05., 19.30 Uhr Roadtrip-Musical „Blues Brothers“, Großes Haus Halberstadt
31.05., 15 Uhr „Golden Girls - Eine Legende kehrt zurück“, Großes Haus Halberstadt

WESTHARZ

08.05., 18.30 Uhr ABBA Dinner Show, Klosterhotel Wöltingerode
13.05., 20 Uhr Ingrid Kühne „Ja, aber ohne mich!“, Stadthalle Osterode
14.05., 16.30 Uhr Puppenspiel „Die verzauberte Sonne“, Kurhaus Hahnenklee
14.05., 19.30 Uhr Carillonkonzert „Der musikalische Zoo“, Stabkirche Hahnenklee
15.05., 15 Uhr Konzert Jodlerklub Hettiswil, Kurgastzentrum Braunlage
16.05., 13 Uhr Harzer-Hexen-Stieg-Fest, Start: Parkplatz Bleichestelle Osterode
16.05., 17 Uhr Kindermusical „London Dreams“, St. Jacobi-Schlosskirche Osterode
17.05., 17 Uhr Schattentheater mit Live-Musik u. Tänzen, Kurgastzentrum Braunlage
18.-24.05. Harzer Hundetage, Kurhaus Hahnenklee
21.05., 19.30 Uhr Klavierkonzert „Teufelsleiter“, Stabkirche Hahnenklee
23.-24.05., 11 Uhr Kunsthandwerkermarkt, Klosterkrug Wöltingerode
28.05., 19.30 Uhr Orgelkonzert „Vier Hände für ein Halleluja“, Stabkirche Hahnenklee
29.05. - 07.06. 45. Goslarer Tage der Kleinkunst, Kulturkratwerk Goslar

WERNIGERODE

07.05., 19.30 Uhr Akademiekonzert Heinz-Berggruen-Gymnasium „Sinfonietta“, Kloster Michaelstein
08.05., 19.30 Uhr Kabarett Henning Ruwe, Martin Valenske „Dumm Gelaufen“, Remise Wernigerode
09.05., 14.30 Uhr Konzert Frauenchor Wernigerode, Bürgerpark Wernigerode
09.05., 19 Uhr „Das etwas Andere Orgelkonzert“, St. Bartholomäuskirche Blankenburg
10.05., 10 Uhr 30. Wildparkfest, Wildpark Christianental Wernigerode
10.05., 10 Uhr Blockflötentag, Kloster Michaelstein
10.05., 13 Uhr Charity-Lauf „Wings for Life - World Run“, Bürgerpark Wernigerode
10.05., 16 Uhr Konzert „Tango Sensations“, Konzerthaus Liebfrauen Wernigerode
10.05., 16 Uhr Gospelkonzert Lea Morris und „Hearts Wide“, St. Sylvestri Kirche Wernigerode
10.05., 16.30 Uhr Akademiekonzert Blockflöten von klein bis groß, Kloster Michaelstein
14.-17.05. Rad-Event Gravelfest, Wernigerode und Schierke
14.05., 11 Uhr Christi Himmelfahrt auf dem Schloss, Schloss Blankenburg
14.05., 15 Uhr Männertag in der Meine, Festplatz Meine Blankenburg
15.05., 20 Uhr Comedy „Schöne Mannheims“, Konzerthaus Liebfrauen Wernigerode
16.05., 15 Uhr Familienkonzert Beatrix und das neue Kloster, Kloster Michaelstein
16.05., 18 Uhr Orgelkonzert II/III, St. Bartholomäuskirche Blankenburg
16.05., 16 Uhr „Die kleine Hexe“, Baumhöhle Rübeland
17.05., 17 Uhr KlavierOrchester Welten III, Konzerthaus Liebfrauen Wernigerode
20.05., 15.30 Uhr Literaturcafé Kati Frädriich „Gartenschauen im Rück- und Ausblick“, Bürgerpark Wernigerode
23.-25.05., 10 Uhr Mittelalterfest, Burg und Festung Regenstein
23.05., 17.30 Uhr Konzert „The Gregorian Voices“, Baumhöhle Rübeland
24.05., 18 Uhr Oper & Operette an Pfingsten, Konzerthaus Liebfrauen Wernigerode
24.05., 20 Uhr Comedy Matze Knop „Spitzenreiter“, Harzer Kultur- und Kongresszentrum Wernigerode
25.05., 20 Uhr Simon & Garfunkel Tribute meets Classic, Konzerthaus Liebfrauen Wernigerode
28.05., 20 Uhr Lachnacht, Konzerthaus Liebfrauen Wernigerode
29.-31.05. Dorrfest, Schützenhaus Timmerode
30.05., 20 Uhr Christoph Reuter „Musik macht sexy! (außer manche)“, Konzerthaus Liebfrauen Wernigerode
31.05., 11 Uhr Akademiekonzert „Unsere Kunst heißt Poesie“, Kloster Michaelstein
31.05., 11 Uhr Bürger-Picknick, Stadtpark Blankenburg
31.05., 15 Uhr Konzert mit AkkLaMando, Bürgerpark Wernigerode

QUEDLINBURG

03.05., 15 Uhr Oper „Die Zauberflöte“ (letztm.), Großes Haus Quedlinburg
06.05., 19.30 Uhr Comedy-Kabarett Martin Fromme „ARMLeuchter“, Bühne 7 Quedlinburg
07.05., 20 Uhr Pascal von Wroblewski „DEFA Songbook“, Bühne 7 Quedlinburg
08.05., 20 Uhr Märchenhafte Lesenacht, Kinder- u. Jugendhaus „Haltestelle“ Quedlinburg
09. + 10.05., 10 Uhr Mitteldeutscher Töpfermarkt, Marktplatz Quedlinburg
09. + 16.05., 13.30 Uhr Kombiführung Sonderausstellungen, Feininger Museum Quedlinburg
09.05., 18 Uhr „Die Drei Groschenoper“, Großes Haus Quedlinburg
09.05., 20 Uhr Kabarett Ruwe & Valenske, KuZ Reichenstraße Quedlinburg
10.05., 15 Uhr Tag der offenen Tür, Harzer Bergtheater Thale
10.05., 16 Uhr Duo Burstein & Legnani „Das Beste aus 30 Jahren“ (Cello & Gitarre), Palais Salfeld Quedlinburg
10.05., 18 Uhr „Golden Girls 2 - Eine Legende kehrt zurück“, Großes Haus Quedlinburg
13.05., 19.30 Uhr Tanzstück „Macbeth“ (letztm.), Großes Haus Halberstadt
15.05., 20 Uhr Konzert mit HopStopBand, Kulturkirche St. Blasii Quedlinburg
16. + 17.05., 10 Uhr Workshop Zeichnen, Museum Lyonel Feiningers Quedlinburg
16.05., 16 Uhr Konzert Marcelini „Goldene Varietäten“, Alte Kirche Bad Suderode
16.05., 19.30 Uhr 6. Sinfoniekonzert „Smetanas Vaterland“, Großes Haus Quedlinburg
19.05., 19.30 Uhr Jugendstück „GeminEye“, Großes Haus Quedlinburg
20.05., 16 Uhr Leserate „Mr. Gum und der fliegende Tanzbär“, Buchhandlung & Antiquariat Gebecke Quedlinburg
20.05., 19.30 Uhr Stück „Am kürzeren Ende der Sonnenallee“, Neue Bühne Quedlinburg
22.-24.05. 14 Uhr Stadtfest „Königstage zu Ehren Heinrich I.“, Innenstadt Quedlinburg
23.05., 19.30 Uhr Musical „Das Phantom“, Großes Haus Quedlinburg
23.05., 20 Uhr Punkrock „Die Skeptiker“, KuZ Reichenstrasse Quedlinburg
24. + 31.05., 11 Uhr Kombiführung Sonderausstellungen, Feiningers Museum Quedlinburg
24.05., 18 Uhr „Die Dreigroschenoper“, Großes Haus Quedlinburg
29.05., 19.30 Uhr Musical „Das Phantom“, Großes Haus Quedlinburg

Das Veranstaltungsprogramm enthält eine Auswahl gemeldeter und gefundener Veranstaltungen ohne Anspruch auf Vollständigkeit. Alle Angaben ohne Gewähr. Alle Fotos soweit nicht anders vermerkt - sind von den jeweiligen Veranstaltern.

2. Mai, 10 - 17 Uhr
Kräutertag & Frühingsmarkt,
Kloster Michaelstein

Es wird ein „grünes Fest“ mit vielfältigen Angeboten von vierzig Markt- und Infoständen, das nicht nur Kloster- und Gartenfreunden Interessantes rund um Pflanzen, Gesundheit, Ökologie und mehr zu bieten hat.

Einen bunten Frühlingsstrauß mit Kräutern und Garten-Vorträgen, inspirierenden Führungen zu Beet, Garten- und Imkerthemen sowie künstlerische und praktische Workshops erwarten das Publikum. Fachleute teilen Tipps und Wissen in Kurzvorträgen mit den Besuchern, Themen werden u. a. klimafitte Blühpflanzen, natürliche Bodenstärkung und die grünen Talente von Ingwer & Nachtkerze sein. Wer es kreativ mag, wird mit einer Fotoausstellung, Klang & Bild-Darbietungen, Gewinn-Rätseln sowie einem Garten-Drumcircle auf seine Kosten kommen.

Ein Brotsommelier stellt Kräuter für Küche und Ofen vor, Leckereien und andere Köstlichkeiten rund um Kräuter & Co runden den Frühingsmarkt auch kulinarisch ab. www.kloster-michaelstein.de

8. Mai, 19.30 Uhr
Musicalpremiere „Das Phantom“,
Großes Haus Halberstadt

Hinter den mondänen Kulissen des Pariser Opernhauses lauert etwas Dunkles – das Phantom, ein mysteriöser Musikgenius, der sein entstelltes Gesicht hinter einer Maske verbirgt und dessen Liebe zu der jungen wie schönen Sängerin Christine mörderische Folgen hat... Gaston Leroux's Roman „Das Phantom der Oper“ diente zahlreichen Filmen und Bühnenadaptionen als Vorlage, darunter allein acht Musical-Versionen.

Während sich die wohl bekannteste Fassung von Andrew Lloyd Webber sehr stark auf das Spektakuläre und Effekthafte der Handlung fokussiert, entwirft Arthur Kopit in „Das Phantom“ einen seelentiefen Plot, der die Charaktere mit großem Facettenreichtum herausarbeitet und sehr viel näher am Geist des Romans bleibt. Maury Yestons Musik ist dazu opulent und unwiderstehlich.

Karten: 03941 696565

16. Mai, 16 Uhr
„Die kleine Hexe“,
Baumannshöhle Rübeland



Die kleine Hexe ist erst 127 Jahre alt und wird von den großen Hexen noch nicht für voll genommen. Auch ist es ihr verboten, an der Walpurgisnacht auf dem Blocksberg teilzunehmen. Da macht ihr die Oberhexe ein Angebot: sollte die kleine Hexe innerhalb eines Jahres eine gute Hexe werden, dürfe sie mit den großen Hexen zum Tanz auf den Blocksberg. Doch was muss man tun, um eine gute Hexe zu sein? Und werden die großen Hexen sie tatsächlich akzeptieren?

Ob alt, ob jung, ob groß, ob klein, die kleine Hexe lädt euch alle ein. Schaut vorbei und seid gespannt, es wird verhext in Rübeland.

Karten: 039454 49132

Anzeige

**GLAS-
KUGEL-
BLASEN**

Glasmanufaktur Harzkristall
Im Freien Felde 5
38895 Blankenburg
OT Derenburg

Öffnungszeiten:
Täglich von 9:30 - 17:30 Uhr
An Sonn- und Feiertagen:
10:00 - 17:30 Uhr

Geschlossen: Neujahr,
 Karfreitag, Ostersonntag,
 Volkstrauertag,
 Totensonntag,
 Heiligabend,
 1. Weihnachtsfeiertag

**RIESIGER
ABENTEUER-
SPIELPLATZ**

**STÜNDLICHE
HÜTTEN-
FÜHRUNGEN**

**GASTRONOMIE &
EINKAUFSWELT**

www.harzkristall.de



ANHALT / BITTERFELD

- 08.-10.05. 33. Gewerbefachausstellung, Schlossgarten Zerbst
 09.-10.05. 33. Zerbster Spargelfest, Schloßfreiheit Zerbst
 09.05., 13 Uhr Schloßfest, Schloss Köthen
 09.05., 15 Uhr Frühlingskonzert, Musikschule Zerbst
 09.05., 10 Uhr Hochschulinformationstag, Campus Hochschule Bernburg
 10.05., 16 Uhr Operette „Madame Pompadour“, Theater Bernburg
 10.05., 17 Uhr Duo Zia „Crossing Borders“ (Orgel, Trompete), Christuskirche Bobbau
 11.05., 14 Uhr Schlager-Duo Judith & Mel, Stadthalle Zerbst
 16.05., 20 Uhr Maitanz, Festscheune Burg Waltersleben
 17.05., 17 Uhr Konzert „Bayreuth - Wien oder in der Oper“ Mitteldt. Kammerphilharmonie, Theater Bernburg
 23.05., 14 Uhr Backofenfest, Stärkefabrik Garitz
 29.-31.05. Pfingstgelage, Dorfplatz Grimme
 30.05. Oldtimertreffen (u.a. Traktoren), Flugplatz Zerbst
 30.+31.05., 11 Uhr Kabarett MIPÖRT Bernburg „Zahlen bitte!“, Metropol Bernburg
 30.05., 14 Uhr Trockenfilzen, Kornmuseum Nutha
 30.05., 14 Uhr Steampunk-Fest, Schloss Köthen
 31.05., 18 Uhr Jugendsinfonieorchester Konservatorium Magdeburg, Theater Bernburg

LEIPZIG

- 07.05., 20.30 Uhr „Pink Floyd's Dark Side of the Moon“, Gewandhaus Leipzig
 08.05., 20 Uhr Tribute to Jimi Hendrix - Randy Hansen & Band, Kulturbastion Torgau
 16.05., 19 Uhr Oper „La Traviata“, Opernhaus Leipzig
 17.05., 13 Uhr Gohliser Kunstmarkt, Gohliser Schloßchen
 24.05., 19.30 Uhr „Spieglein, Spieglein, halt's Maul, wir müssen nachdenken“, Schauspiel Leipzig
 25.05., 17 Uhr Abendmusik und Pfingstfeuer an der Pyramide, Gedächtniskirche Leipzig
 26.05., 19 Uhr Thunderstruck: Rockklassiker live, Peterskirche Leipzig
 28.05., 19.30 Uhr Konzert André Rieu, Quarterback Immobilien Arena Leipzig
 29.05., 19.30 Uhr Musical-Comedy „Me and my Girl“, Musikalische Komödie Leipzig
 31.05., 11 Uhr Flohmarkt, Kulturbastion Torgau

DESSAU / ROSSLAU

- 03.05., 11 Uhr Familienfest 30 Jahre Charly's Rappelkiste, Tierpark Dessau
 08.05., 17 Uhr Lange Nacht des Lachens, Wasserburg Roßlau
 09.05., 10 Uhr Rossmarkt, Militärhist. Museum Dessau
 09.05., 20 Uhr Premiere Krimikomödie „Achtsam Morden“, Marienkirche Dessau
 08.05., 19.30 Uhr Premiere Ballett „Schwanensee“, Großes Haus Dessau
 09.+10.05., 18 Uhr Gartenreichsommer Schlosskonzert Chiarina - Ragna Schirmer, Schloss Wörlitz
 10.05., 11 Uhr Tag der offenen Tür, Anhaltisches Theater Dessau
 10.05., 14 Uhr Matinee „Schäferidyllen im 18. Jh.“, Schloss Mosigkau
 14.+15.05., 19.30 Uhr Sinfoniekonzert, Großes Haus Dessau
 15.05., 19.30 Uhr Premiere Kammeroper „Der Elefant im Weißen Meer“, Altes Theater Dessau
 16.05., 18 Uhr 1. Seekonzert „Mit Glanz und Gloria“ Blechbläserensemble, Treff: Gondelstation Wörlitzer Park
 17.05., 18 Uhr „Trainscape - Gefangen zwischen Schienen und Zeit“, Altes Theater Dessau
 18.05., 19.30 Uhr Konzert Benny Benack Quartett, Großes Haus Dessau
 19.05., 18 Uhr Vortrag „Der Wiederaufbau der Burg nach dem Dreißigjährigen Krieg“, Wasserburg Roßlau
 21.05., 19 Uhr Konzert Liedermacher Falk „Unverschämt“, Marienkirche Dessau
 22.05., 17 Uhr Oper „Tristan und Isolde“, Großes Haus Dessau
 23.-25.05., 10 Uhr Hugo-Junkers-Fest, Flugplatz Dessau
 24.05., 17 Uhr Operette „Die Fledermaus“ (letztm.), Großes Haus Dessau
 25.05., 15 Uhr Kaffeekonzert „Con Pasione“ Tango-Ensemble Orquesta Tipica Berlin, Orangerie Schloss Oranienbaum
 26.05., 15 Uhr Vortrag „400 Jahre Schlacht an der Elbbrücke“, Ölmühle Roßlau
 29.05., 19 Uhr Krimikomödie „Achtsam Morden“, Marienkirche Dessau
 29.05., 19.30 Uhr Ballett „Schwanensee“, Großes Haus Dessau
 30.05., 18 Uhr 2. Seekonzert „Woche-nend und Sonnenschein“ Potsdamer Männerquartett bmajor, Treff: Gondelstation Wörlitzer Park
 30.05., 18 Uhr Puppenspiel „Wanted Eurydike“, Altes Theater Dessau

Das Veranstaltungsprogramm enthält eine Auswahl gemeldeter und gefundener Veranstaltungen ohne Anspruch auf Vollständigkeit. Alle Angaben ohne Gewähr. Alle Fotos - soweit nicht anders vermerkt - sind von den jeweiligen Veranstaltern.

WITTENBERG / FLÄMING

- 03.05., 17 Uhr Comedy Ralph Richter „Melancholischer“, Clack Theater Wittenberg
 06.05., 9 Uhr Ausbildungsmesse „Job. Läuft.“, Exerzierhalle Wittenberg
 06.05., 19.30 Uhr Die Frau-Schnüchel-Show „Ganz schön schnückelig“, Clack Theater Wittenberg
 08.05., 19 Uhr Konzert „Im wunderschönen Monat Mai“, Mönchenkloster Jüterbog
 08.05., 19.30 Uhr Show „18 Jahre Clack Theater“, Clack Theater Wittenberg
 09.+10.05., 9 Uhr Antik- und Trödelmarkt, Ferropolis Gräfenhainichen
 10.05., 15 Uhr Meisterkonzert „Im wunderschönen Monat Mai“, Kurhaus Bad Schmiedeberg
 10.05., 19.30 Uhr Show „18 Jahre Clack Theater“, Clack Theater Wittenberg
 12.05., 18 Uhr Vortrag „Wenn Paul Gerhardt Luther covert...“, Reformati-onsgeschichtliche Bibliothek Wittenberg
 14.05., 10 Uhr Männertag, Festplatz Naundorf
 14.05., 11 Uhr Himmelfahrt/Männertag, Weingut Hanke Jessen
 14.05., 11 Uhr Familienfest Hohenluba-st
 14.05., 11 Uhr Männertag als Familientag, Kurhausgarten Bad Schmiedeberg
 15.05., 20 Uhr „Love is in the Air“ Flirt-party, Kurhausgarten Bad Schmiedeberg
 16.05., 18 Uhr Evensong mit Bach-Kantate, Schlosskirche Wittenberg
 17.05., 17 Uhr Kabarett „Dicke Luft und kein Verkehr 4 - Frauentausch“, Clack Theater Wittenberg
 19.05., 19.30 Uhr Vortrag „Heimweh nach Amerika“, Leucorea Wittenberg
 21.05., 18 Uhr Open Stage - JJ Dawson, martas Kaffeerösterei Wittenberg
 22.05., 19.30 Uhr Die irre Best-Of-Show „Keep Smiling“, Clack Theater Wittenberg
 23.05., 10 Uhr Bad Schmiedeberger Oldtimer-Motorrad-Treffen, Kurpromenade Bad Schmiedeberg
 24.05., 11 Uhr Klossaer Pferdetag, Festplatz Klossa
 28.05., 18.30 Uhr Lesung „Du musst dein Leben ändern“, Kunst.Projekt.Raum Wittenberg
 30.05., 14 Uhr One Day Choir - Anja Hoffbauer, Mönchenkloster Jüterbog
 30.05., 19.30 Uhr Show „Greatest Woman“, Clack Theater Wittenberg
 30.05., 21 Uhr 89.0 RTL clubnight - Club-sounds aus Black, Dance und House, Exerzierhalle Wittenberg
 31.05., 14 Uhr Familienfest, Marktplatz Jüterbog

9. + 10. Mai

Zerbster Spargelfest, Schloßfreiheit Zerbst

Die Stadt Zerbst/Anhalt lädt zum Spargelfest mit vielseitigem Bühnenprogramm ein! Es erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Wochenende. Kitas, Schulen und Vereine gestalten ein lebendiges Programm, und musikalische Live-Acts laden zum Tanzen und Mitfeiern ein. Im Schlossgarten gibt es bunte Fahrgeschäfte für Groß und Klein.

Highlight ist die 29. Spargelschäl-Weltmeisterschaft, die an beiden Festtagen mit drei Qualifikationsrunden und dem großen Finale am Sonntag stattfindet. Der Spargelschäler, der in fünf Minuten die größte Menge Spargel schält, wird zum Gewinner gekürt.

Wir freuen uns auf Sie!

Weitere Informationen zum Programm finden Sie im Veranstaltungskalender unter: www.stadt-zerbst.de

15. Mai, 19.30 Uhr

Premiere „Der Elefant im Weißen Meer“, Altes Theater Dessau

Liza möchte herausfinden, was mit ihrem Urgroßvater geschah. In den 1930er Jahren verschwand er spurlos. Die einzige Person, die dazu Erinnerungen besitzen könnte – Lizas Großmutter – gleitet jedoch in die Demenz. Dennoch versucht Liza, die Erinnerungskette ihrer Familie zu rekonstruieren. Ihre Spurensuche führt sie nach Sandarmoch, einem Massengrab in Karelien. Dort entdeckte der Historiker Juri Dmitrijew die sterblichen Überreste von Tausenden Opfern der sogenannten „Stalinistischen Säuberungen“. Aus der Suche nach einem Urgroßvater wird ein Erinnern an die unzähligen Menschen, die dem „Großen Terror“ zum Opfer fielen. | Die Komposition von Yana Shliabanska, die derzeit am weltweit führenden Institut für elektroakustische Musik in Paris studiert, schafft durch ihr kammermusikalisches Format eine besondere Intimität. Stimmen treten fast flüsternd hervor, Szenen entfalten sich in engen Räumen, und das Publikum wird unweigerlich in den Dialog mit der Vergangenheit hineingezogen.
Karten: 0340 2511333

16. Mai, 18 Uhr

1. Seekonzert, Gondelstation Wörlitz



Die Seekonzerte sind seit Jahrzehnten fester Bestandteil eines jeden Gartenreichssommers. Der harmonische Dreiklang aus Gondelfahrt, Abendessen auf dem Wasser sowie musikalischen Darbietungen erfreut sich großer Beliebtheit. Kammermusikensembles der Anhaltischen Philharmonie und Berliner Künstler gestalten die Programme.

Genießen Sie das 1. Seekonzert „Mit Glanz und Gloria“ mit einem Blechbläserensemble.
www.anhaltisches-theater.de

Anzeige

MÄNNERTAG
FAMILIENTAG
IM KURHAUSGARTEN

Musik
Händler
Versorgung
Hüpfburg

DONNERSTAG
14.05.2025

14 UHR BIS 18 UHR

EINTRITT FREI

KURPROMENADE 1 | 06905 BAD SCHMIEDEBERG

Bad Schmiedeberger Meisterkonzerte

10. Mai: „Im wunderschönen Mai“

Am 10. Mai 2026 lädt die Konzertreihe der Bad Schmiedeberger Meisterkonzerte zu einem besonderen musikalischen Erlebnis in den Festsaal des Kurhauses ein. Unter dem Titel „Im wunderschönen Monat Mai“ erwartet die Besucherinnen und Besucher ein hochkarätiges Programm.

Mirella Hagen (Sopran), Janka Watermann (Mezzosopran), Kim Schrader (Tenor) und Bernhard Hansky (Bariton) präsentieren in Begleitung von Sonia Achkar & Frank-Immo Zichner am Klavier, Johannes Brahms' „Liebesliederwalzer“ op. 52 und Neue Liebesliederwalzer op. 65 für Gesangsquartett und Klavier zu vier Händen. Die Werke entstanden ursprünglich für den privaten Salon und begeistern bis heute durch ihre besondere Nähe, Emotionalität und musikalische Feinheit.

Die Kompositionen verbinden Leichtigkeit und Tiefe auf einzigartige Weise: Beschwingte Walzer treffen auf feinsinnige, oft melancholische Nuancen. Die kurzen musikalischen Miniaturen spiegeln die gesamte Bandbreite menschlicher Gefühle wider – von Sehnsucht und Hoffnung bis hin zu Eifersucht und zarter Ironie.

Die Meisterkonzerte stehen unter der Schirmherrschaft von Christian Tylsch, Landrat des Landkreises Wittenberg, und werden vom Förderverein zur Kultur- und Denkmalpflege Rotta e. V. veranstaltet.
Termin: 10.05., 15 Uhr Festsaal Kurhaus Bad Schmiedeberg
Infos: www.bad-schmiedeberger-meisterkonzerte.de
Karten: 25€ Rezeption Kurhaus (Tel: 034925 62010) oder auf www.reservix.de



HALLE / MERSEBURG

- 05.05., 18 Uhr Vortrag „Wo liegt eigentlich Mitteldeutschland?“, Bibliothek Merseburg
- 05.05., 18.30 Uhr Vortrag „Verwendung von Knochen im tuwinischen Schamanismus“, Landesmuseum für Vorgeschichte Halle
- 07.05., 18 Uhr Kammerkonzert „Schätze Mitteldeutschlands“, Händel-Haus Halle
- 08.05., 18.30 Uhr Premiere „Kassandra: Woran glaubst du?“, WUK Theaterquartier Halle
- 09.+10.05., 12-18 Uhr JazzPicknick, Schlossgarten Merseburg
- 09.05., 18 Uhr Museumsnacht, Museen Halle
- 09.05., 19 Uhr Puppentheater „Navarana“, Landesmuseum für Vorgeschichte Halle
- 09.05., 20 Uhr Premiere „Die Lungenschwimmprobe“, neues theater Halle
- 11.05., 19.30 Uhr Konzert mit Absolventen der EHK, Marktkirche Halle
- 12.05., 18.30 Uhr Vortrag „Von Schamanen, Orcas und anderen Gestaltwandlern“, Landesmuseum für Vorgeschichte Halle
- 14.05., 11 Uhr Party im Packhof zum Männertag, Villa del Vino Halle
- 14.05., 16 Uhr Eröffnungskonzert Bundesbegegnung „Jugend jazzt“, Marktplatz Halle
- 15.05., 19.30 Uhr „Maria Stuart“, Volksbühne am Kaulenberg Halle
- 15.05., 20.30 Uhr Premiere „Der verlorene Griechischkurs“, WUK Theaterquartier Halle
- 16.05., 18 Uhr Dommusik „Erde und Himmel - Himmel und Erde“, Dom Merseburg
- 16.05., 20 Uhr „Jugend jazzt Night“, St. Georgen-Kirche Halle
- 17.05., 14 Uhr Familiennachmittag „Ritter auf dem Giebichenstein“, Burg Giebichenstein Halle
- 17.05., 18 Uhr „Adam – Eine Rockoper“, Oper Halle
- 20.05., 18 Uhr Klangkosmos Orgelkonzert Aus Halle für (H)alle, Ulrichskirche Halle
- 20.05., 19 Uhr „Jazz Moments“ Roger Pabst, Willi-Sitte-Galerie Merseburg
- 20.05., 19.30 Uhr „Gründlich gemütlich! - Wilder Heimatabend“, Villa del Vino Halle
- 21.05., 19.30 Uhr „MacBeth“, Volksbühne am Kaulenberg Halle
- 22.05., 20 Uhr „Guten Morgen, Du Schöne“, Puppentheater Halle
- 23.05., 19.30 Uhr Ballett „Romeo und Julia“, Oper Halle
- 25.05., 19 Uhr Romantikkonzert „Wisst ihr, wo ich gerne weil?“, Botanischer Garten Halle
- 26.05., 18 Uhr Lesung „Nu Grade – trotz alledem: Das Leben der Lene Voigt“, Bibliothek Merseburg
- 28.05., 20 Uhr Konzert Leo Kottke, Ulrichskirche Halle
- 30.+31.05., 10 Uhr Hallisches Hansefest, Riveufer Halle

S-HARZ/MANSFELD/SAALE

- 03.05., 11 Uhr Orgelmatinée, Schloss Stolberg
- 06.05., 19 Uhr Kabarett „Dicke Luft und kein Verkehr“, Kunstzuckerhut Heitstedt
- 09.05., 9 Uhr Trödelmarkt, Bauernmuseum Burg Querfurt
- 09.05., 10 Uhr Biosphärenfest, NaturErlebnishöhle Heimkehle Stolberg
- 09.05., 19.30 Uhr „Die Olsenbande und der große Hintermann“, Große Bühne Theater Eisleben
- 10.05., 11 Uhr Viaduktblickwanderung Mansfelder Bergwerksbahn zum Schloss Mansfeld, Bahnhof Benndorf
- 10.05., 18 Uhr Sinfoniekonzert „Titanen“, Theater im Anbau Nordhausen
- 13.05.-07.06. Lichterwelten World of Lights, Barbarossahöhle Rottleben
- 14.05., 10 Uhr Infozug Mansf. Bergwerksbahn & Himmelfahrt, Bahnhof Benndorf
- 14.05., 10 Uhr Männertagsparty, Park Leimbach
- 16.05., 19 Uhr Figurentheater Niebelungen - Ein Solo für Kriemhild, Große Bühne Theater Eisleben
- 17.+24.05., 11 Uhr Schauprägen, Alte Münze Stolberg
- 17.05., 15 Uhr Figurentheater „Der Wolf und die sieben Geißlein“, Foyerbühne Theater Eisleben
- 17.05., 16 Uhr The Celtic Concert - Hanna & Joachim Rosenbrück, Burgkirche Querfurt
- 17.05., 17 Uhr Konzert für Trompete und Orgel, Marktkirche Eisleben
- 17.05., 18 Uhr Jubiläumskonzert 135 Jahre Rühlmann Orgel, St. Lamperti-Kirche Querfurt
- 18.05., 20 Uhr Liederabend mit Mörrer „Du lachst so schön“, Fürstenteller Burg Querfurt
- 21.-25.05. Pfingstfest, Park Leimbach
- 22.05., 19.30 Uhr Ballett „Die Vier Jahreszeiten“, Theater im Anbau Nordhausen
- 23.05., 15 Uhr Komische Oper „Der bekehrte Trunkenbold“, Goethe-Theater Bad Lauchstädt
- 23.05., 19 Uhr Kabarett Ralph Richter „Synchronschwimmen Solo“, Kunstzuckerhut Heitstedt
- 24.05., 15 Uhr Oper „Der Schauspieldirektor“, Goethe-Theater Bad Lauchstädt
- 29.05., 19.30 Uhr Die Zöllner im Trio Infernale - Still, Große Bühne Theater Eisleben
- 30.05., 14.45 Uhr Teddybär-Express Mansf. Bergwerksbahn, Bahnhof Benndorf
- 30.05., 19 Uhr Kabarett Ralph Richter Synchronschwimmen Solo, Kunstzuckerhut Heitstedt

Das Veranstaltungsprogramm enthält eine Auswahl gemeldeter und gefundener Veranstaltungen ohne Anspruch auf Vollständigkeit. Alle Angaben ohne Gewähr. Alle Fotos - soweit nicht anders vermerkt - sind von den jeweiligen Veranstaltern.

BURGENLAND/UNSTRUT

- 03.05., 17 Uhr „Auf der Spur der Schweine“, Theater Naumburg
- 06.05., 19.30 Uhr Krimikonzert Tom Pauls „Ilse Bähnert jagt Dr. Nu“, Theater im Capitol Zeitz
- 07.+09.05., 19.30 Uhr „Auf der Spur der Schweine“, Theater Naumburg
- 08.05., 16 Uhr Straßenfest für Demokratie & Miteinander, Altmarkt Hohenmölsen
- 09.05., 8 Uhr Bauernmarkt, Marktplatz Weißenfels
- 14.-17.05. Frühlingsfest, Hohenmölsen
- 15.-17.05. Straßentheaterstage, versch. Orte Naumburg
- 16.05., 17-23 Uhr Museumsnacht, versch. Orte Weißenfels
- 16.05., 20 Uhr „Die Blaue Blume erklingt“ Novalis-Vertonungen, Laurentiuskirche Weißenfels
- 16.05., 21.30 Uhr Nachtgesänge - Mitmachkonzert, Laurentiuskirche Weißenfels
- 22.-25.05. Fest Pfingstbier, Taucha
- 23.05., 20 Uhr Kabarett Simone Solga „Sie kennen mich“, Bürgerhaus Hohenmölsen
- 27.05., 19 Uhr Lesung Novalis - Wo gehen wir denn hin?, Novalis-Pavillon Weißenfels
- 27.+29.05., 19.30 Uhr Auf der Spur der Schweine, Theater Naumburg
- 29.05., 20 Uhr Kabarett Anette von Bamberg „Über 50 geht's heiter weiter“, Turbinenhaus Naumburg
- 30.05., 19 Uhr Kabarett Melanie & Rainer Koschorz & Rock'n'Roll, Turbinenhaus Naumburg

WEIMAR/JENA/SÖMMERDA

- 07.-09.05., 8 Uhr Gärtner Marktstage, Marktplatz Gera
- 08.-10.05. Fliederfest, Innenstadt Bad Frankenhausen
- 08.-17.05., 11 Uhr Frühlingsmarkt, Marktplatz Jena
- 10.05., 16 Uhr Frühlingskonzert Aequalis Frauenchor Gera, Schlosskirche Eisenberg
- 11.-12.05., 9 Uhr Frühjahrsmarkt, Marktplatz Weimar
- 22.05., 18 Uhr Szenische Lesung Luana Velis & Annemarie Hörold „Das Prinzip Meese“, Kunstsammlung Jena
- 22.05., 20 Uhr deutsche und irische Folklore „Bube-Dame-König“, Panorama-Museum Bad Frankenhausen
- 24.05., 14.30 Uhr Musiktheater „Frankenstein“, Großes Haus Theater Gera
- 29.-31.05. Mohrenfest, Innenstadt Eisenberg
- 30.05., 19.30 Uhr Komödie „Mass für Mass“, Deutsches Nationaltheater Weimar

1. + 14. Mai, ab 11 Uhr
Party im Packhof,
Villa del Vino Halle



Gemeinsam mit „Salon Pernod“ lädt die Villa del Vino in Halle zum musikalischen Verweilen im Hof ein. Dazu werden offene Weine und Heißes vom Grill angeboten. Ein zünftiges Feiern und Genießen in historischer Umgebung ist garantiert.

Die Veranstaltung findet open-Air im Packhof statt. Denken Sie bitte an angemessene Kleidung für einen Aufenthalt im Freien..

Karten: 0345 8070760

bis 1. November

Ausstellung „Die Schamanin“,
Landesmuseum für Vorgeschichte Halle

Die 9.000 Jahre alte Bestattung der Schamanin von Bad Dürrenberg (Saalekreis) ermöglicht einen einzigartigen Zugang zu den verschlossenen Welten. Die 1934 geborgenen überreichen Beigaben bezeugen eine spirituelle Sonderrolle der Toten. Bemerkenswert ist die enorme Vielfalt der im Grab repräsentierten Tierarten. Viele der Objekte sind als Utensilien schamanischer Praktiken zu deuten. Eine Nachgrabung 2019 und intensive Forschungen haben zahlreiche neue Erkenntnisse erbracht, die das Rätsel um diese besondere Frau zu entschlüsseln helfen. Hinzu kommen ethnologische Gewänder und Utensilien des historischen Schamanismus Nordeurasiens. Nie zuvor wurde in Mitteleuropa eine vergleichbare Sonderausstellung zum urgeschichtlichen Schamanismus und zur Mittelsteinzeit gezeigt. In einer atmosphärischen Inszenierung gibt es auf 900 m² beeindruckende Exponate aus 39 internationalen Sammlungen zu bestaunen.
www.ausstellung-schamanin.de

14. Mai, 15 Uhr

Figurentheaterwoche „Pinocchio“,
Theater Eisleben



„Pinocchio“ - das ist die Geschichte der berühmtesten Holzpuppe der Welt mit der langen Nase, die von zu Hause wegläuft, um das Leben kennenzulernen. Pinocchio will eigentlich nur alles richtig machen und ein normaler Junge sein. Aber wieder und wieder gerät er in Schwierigkeiten. Gott sei Dank rettet die gute Fee ihn immer bis er es schafft, ein „Junge aus Fleisch und Blut“ zu werden und seinen Vater aus dem Walfisch zu retten. Eine Geschichte über Verantwortung, Mut und das Erwachsenwerden. Kerstin Dathe erzählt diese wunderbare Geschichte mit Dramatik und viel Humor, unterstützt von ihrem herrlichen Puppen-Ensemble.
www.theater-eisleben.de

Anzeige



Soalestadt
WEIßENFELS

anders entdecken



SCHÜTZ AUSSER HAUS

HEINRICH-SCHÜTZ-HAUS WEIßENFELS

Seit April 2026 ist das Haus wegen umfangreicher Baumaßnahmen für voraussichtlich drei Jahre geschlossen. Nichtsdestotrotz bleibt das Haus mit Veranstaltungen, Workshops und pädagogischen Angeboten präsent.
Informationen unter:
www.schuetzhaus-weisenfels.de

Veranstaltungen im Mai 2026

Heinrich-Schütz-Haus Weißenfels

Sa 2. Mai • 17 Uhr • Rathaus • 16€, erm. 12€, Schüler 5€
Die fünf Sterne frühbarocker Musik | Selich - Schütz - Schein - Scheidt - Selle | The Muses' Fellows: Anne Schneider - Sopran | Adriano da Silva Trarbach - Violoncello, Blockflöte | Monika Mandelartz - Cembalo, Harfe, Leitung | Weinausschank

Sa 9. und So 10. Mai • jeweils 10 Uhr • Rathaus • Teilnehmergebühren: 15€, Schüler 5€
Barocktanz (mit)erleben | Workshop zum Mitmachen für Freunde alter Tänze 17. & 18. Jhs. | Iris-Michaela Schmidmann - Tanzpädagogin | Bequeme Kleidung und rutschfestes Schuhwerk empfohlen.

Sa 16. Mai • 20 Uhr • Laurentiuskirche • Eintritt frei
Die Blaue Blume erklingt | Novalis-Vertonungen von Komponistinnen der Frühromantik | Marie-Therese Mehler - Gesang | Jörg Holzmann - histor. Gitarre | Kooperationsveranstaltung Literaturkreis Novalis e.V. und Heinrich-Schütz-Haus zur Weißenfeler Museumsnacht.

Sa 16. Mai • 21.30 Uhr • Laurentiuskirche • Eintritt frei
Nachtgesänge | Mitmachkonzert für Sangesfreudige

Sa 17. Mai • 17 Uhr • Rathaus • 16€, erm. 12€, Schüler 5€
Eurovisionen | Im barocken Rathaus von Weißenfels erklingen Sonaten des Barock für Mandoline & Cembalo. | Daniel Ahlert - Mandoline | Léon Berben - Cembalo | Musik von Jean Daniel Braun, Michel Corrette, Domenico Scarlatti und Giuseppe Tartini.
<https://schuetzhaus-weisenfels.de/>

Stoffe des Glaubens –
Das Textiljahr im
Domschatz Halberstadt



Stoffe mittelalterlicher Vogelwelten

Sonderausstellung
im Domschatz Halberstadt

8. Mai bis
25. Oktober 2026

Dienstag bis Sonntag &
Feiertag geöffnet



DOM | SCHATZ
HALBERSTADT  KULTUR
STIFTUNG
SACHSEN-
ANHALT



MUSEUM HEINEANUM
HALBERSTADT

Abb. 1: Ulrich Schrader (Schwanenpräparat)
Abb. 2: Bertram Kober, Punctum (Pluviale)

Kulturstiftung Sachsen-Anhalt
Domschatz Halberstadt
Domplatz 33a | 38820 Halberstadt
www.dom-schatz-halberstadt.de